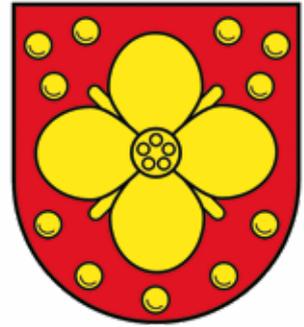


Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf,
Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow,
Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

– kostenlos –



28. Jahrgang

Uckerland, den 19.09.2019

ISSN 1612-1511

Ausgabe 08-09/2019



(v.l.n.r. Klassenlehrerin der neuen 1. Klasse - Frau Kristin Gaethke

Lia Beher, Rico Bombis, Malte Schüler, Hanna Treichel, Maximilian Hacker, Colin Dobbert, Luise Möllhoff, Mika Berlin, Nelli Röhmeyer, Leonie Taubert, Tristan Gäde, Ben-Lewis Techow, Leonie-Marie Muchow, Rosalie Stamm, Margarete Hauke, Leo Zander, Amelia Kaphingst, Alexander Steinberg, Max Andrey, Jack Finger, Kilian Panser)

Inhalt

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 43. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 2
- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 01. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 6
- Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 01. Sitzung des Hauptausschusses 12

Nichtamtlicher Teil

- Informationen des Bürgermeisters 13
- **Meinungsumfrage und Ideenfindung in der Gemeinde Uckerland** 18
- Einladung zur Einwohnerversammlung / Im Alltag Nachbar, im Notfall Partner - Freiwillige Feuerwehr Uckerland 19
- Lehrer auf Tour / Abschlusstag der Regenbogen Gruppe 20

- Zum Schulanfang / Abschlussfest der Vorschulkinder der Kita „Uckerlandspatzen“ 21
- Mit dem Traktor nach Lemmersdorf 22
- Vorsicht Grashüpfer / Ein neuer Hort für unsere Schulkinder 23
- Sportfest der Kitas / Mein Heimatort – Milow 24
- Rückblick auf die Sommerzeit bei den „Uckerlandspatzen“ 25
- Dorffest in Hetzdorf – Zwei Tage vielfältiger Begegnungen 26
- Arbeitseinsatz in Güterberg / Sommerzeit - Reisezeit 27
- 2. Kleinfeldfußballturnier in Nechlin 28
- Veranstaltungen: Uckerländer Herbstfest 29
- Gelbe Körnerfrucht wird jetzt gequetscht / Schließzeit der Gemeindeverwaltung Uckerland 30
- Bekanntmachungskästen der Gemeinde Uckerland / Gottesdienste 31
- Gebührensatzung der NUWA / Gewässerschau 2019 - Wasser- und Bodenverband "Uckerseen" Prenzlau 32
- Elternbrief 37 / Fahrplan "GeroMobil" 33

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 43. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 11.04.2019
 Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
 Hauptstraße 43, 17337 Uckerland
 Beginn: 18:30 Uhr
 Ende: 21:55 Uhr

anwesend: Christopher Dörk, Evelin Freuck,
 Heidi Hartig, Herbert Heinemann, Ilsa-
 Marie von Holtzendorff, Lothar
 Holzmeier, Josef Menke, Matthias
 Schilling, Jürgen Steinberg,
 Hartmut Trester, Henri Wernicke,
 Corinna Woldegk, Dieter Ludwig,
 Katja Schildborn

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentli- chen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau v. Holtzendorff, eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.02.2019

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.02.2019.

03. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019.

04. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau v. Holtzendorff stellt fest, dass keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorgebracht wurden. Somit gilt die Tagesordnung als beschlossen.

05. Einwohnerfragestunde

- Bürger A fragt, was ist mit der Aufstellung von Kummerkästen bis heute gibt es noch keine Informationen.
- Bürger B fragt.
 1. Wer hat seine Parteivorstände angeschrieben und welche Antworten hat er bekommen?
 Thema: a) Stündlich fahrende Busse
 b) einmal pro Woche eine ärztliche Versorgung vor Ort
 2. Warum keine Vorstellung der Kandidaten im Amtsblatt?
 3. Die wirkliche Anzahl der Windräder in Uckerland interessiert mich immer noch?

4. Warum wurden die Fragen der Einwohner im letzten Amtsblatt nicht veröffentlicht?

- Herr Schilling antwortet, zu Frage 1, dass eine immer wiederkehrende Frage nicht dadurch besser wird, wenn sie wiederholt wird. Bei neuen Erkenntnissen werden diese kundgetan.
 Zu Frage 2, wir als Verwaltung sind gehalten neutral zu agieren, das heißt wir haben nicht die Aufgabe die Parteien oder die Kandidaten zu unterstützen diese sind selbst in der Verantwortung.
 Zu Frage 3, auch diese Frage wurde bereits in der letzten Sitzung beantwortet. Es sind ca. 100 Windräder und er bietet Bürger B an sich gemeinsam eine Karte anzuschauen zu diesem Thema.
- Bürger C fragt, wie ist es mit der Essensversorgung in der Kita Werbelow und in der Grundschule Werbelow. Es soll ja eine neue Ausschreibung geben, wird da ein neuer Anbieter genommen oder bleibt der gleiche?
Herr Schilling antwortet, dass interne Informationen im Moment nicht weiter gehen werden. Es ist aber richtig, es wird eine neue Ausschreibung geben. 5 Anbieter werden angeschrieben die Angebote einreichen können.
- Bürger C fragt, wann wird die Straßenlaterne an der Dorfkreuzung in Trebenow Richtung Karlstein wieder erneuert.
Herr Schilling antwortet, dass diese Frage bereits auch mehrfach von Herrn Heinemann gestellt wurde. Im Windfeld Lübbenow werden weitere Windräder aufgestellt. Daher macht es jetzt kein Sinn diese wieder aufzurichten, da die Transporte diesen Platz benötigen. Sobald dieses abgeschlossen ist, wird auch die Laterne wieder aufgestellt.
- Bürger D fragt, in wie fern ist schon mit dem Gemeindebrandmeister Rücksprache gehalten worden, ob es vielleicht eine Förderung gibt damit die Löschwasserteiche und die Löschwasserentnahmestellen wieder reanimiert werden können?
Herr Schilling antwortet, in Bandelow wurde schon etwas unternommen, in Wismar wurde der Teich wieder aufgefüllt und wir haben alle Löschwasserentnahmestellen dokumentiert. Die Wehrführer und der Gemeindebrandmeister werden aufgrund dieser Dokumentation den Zustand bewerten und dann werden die notwendigen Maßnahmen besprochen.

06. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Schilling, bedankt sich bei den am 24.06.2014 gewählten Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen Ideen für die Verbesserung Uckerlands.
 Beantwortet noch offene Fragen aus der letzten Sitzung und berichtet über die Umsetzung der Beschlüsse von der 42. Gemeindevertreterversammlung. Er berichtet über Neuerungen in den Fachbereichen der Verwaltung und informiert in 6 Punkten über wichtige Themen die die Gemeinde betreffen. Er zählt 7 Punkte auf wo Uckerland in den Medien präsent war.

Aus dem Landkreis Uckermark und dem Verbandsgebiet der NUWA berichtet er über 3 Themen und verweist darauf hin das weitere Informationen von der Landrätin Frau Dörk im Laufe der Sitzung erörtert werden.

Er berichtet aus dem Land Brandenburg zum Thema „ Vereinbarung zwischen Brandenburg und Mecklenburg Vorpommern“ und „Besuch beim Naturschutzfond in Potsdam“. Herr Schilling Informiert zum Schluss noch über einige Termine wie zum Beispiel: Wahltag am 26.05.219 und das Rapsblütenfest am 11.05.2019.

07. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Frau v. Holtzendorff bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit, in 43 Sitzungen. Die Vorsitzende erklärt, das Sie keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung hat.

08. Informationen der Landrätin

Die Gemeindevertretung stimmt über das Rederecht von Frau Karina Dörk ab.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 14 | 0 | 0 | 0 |

Frau Dörk bedankt sich für die Einladung zur Gemeindevertreter Sitzung. Sie informiert darüber warum die Kreisumlage gesenkt wurde.

Zum Ausbau der Landstraße von Bandelow nach Trebenow erläutert sie kurz wann es losgehen soll.

Zum Thema Versorgung der Ortsteile mit dem öffentlichen Nahverkehr teilt sie mit, das es keine stündlich fahrenden Busse geben wir da es aus Kostengründen nicht umsetzbar sein wird.

Anlässlich eines fürchterlichen Unfalls in Schlepkow an der Bushaltestelle an der Bundesstraße Informiert Frau Dörk darüber das dringend an den Bushaltestellen an Bundesstraßen etwas getan werden muss und Sie hat auch zu diesem Thema ans Land geschrieben aber bis jetzt noch keine Antwort erhalten.

Als nächstes Informiert sie zum Thema Breitbandausbau wie es sich von den Kosten verteilt und über die Dauer der Maßnahme (48 Monate). Es wird nach dem Vergabeverfahren eine Prioritätenliste erarbeitet, Wirtschaftsstandorte, Verwaltungsstandorte und Schulen zuerst. Es ist ja ein Los Verfahren es gibt 4 Lose und man weiß noch nicht ob Uckerland ziemlich zeitnah dran sein wird. Zu dem Mobilfunknetz haben wir am 27. November von der Telekom die Information erhalten das 21 neue Funkmasten aufgestellt werden sollen darunter einer in Taschenberg.

Es stehen in Uckerland 97 Windkraftanlagen, 7 Windkraftanlagen sind vor der Inbetriebnahme und 19 Windkraftanlagen sind im Genehmigungsverfahren dies ist der aktuelle Stand.

Der Dorfteich Bandelow ist ein problembehaftetes Thema, da der Dorfteich in der Zwischenzeit ein Biotop geworden ist mit allen Folgen die sich daraus ergeben. Wir sind gemeinsam dabei einen Weg zu finden dass zu mindestens die eine Hälfte wieder in Richtung Wasserversorgung auf den Weg gebracht werden kann.

Frau Dörk bedankt sich für das aufmerksame Zuhören.

09. (BV – Nr. 0392/19) Vorentwurf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Windpark Milow“ der Gemeinde Uckerland und Frühzeitige Bürger- und TÖB-Beteiligung

Die Gemeindevertretung stimmt über das Rederecht von Herrn Michael Dost ab.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 14 | 0 | 0 | 0 |

Herr Dost von der Firma Denker & WulfAG gibt anhand einer Power-Point Präsentation eine Vorstellung des Vorentwurf 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Windpark Milow“

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland billigt den Vorentwurf, einschließlich der Begründung und des Scoping-Papiers zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Windpark Milow“ der Gemeinde Uckerland.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (TÖB) durchzuführen.
3. Die Gemeindevertretung beauftragt hiermit die Verwaltung, auf Grundlage dieser Unterlagen die frühzeitige Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
4. Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, den Beschluss zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Windpark Milow“ der Gemeinde Uckerland ortsüblich bekannt zu machen.

Herr Heinemann stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| Menke | X | | | |
| Dörk | X | | | |
| Trester | X | | | |
| Wernicke | | X | | |
| Heinemann | | X | | |
| Ludwig | | X | | |
| Woldegk | X | | | |
| Hartig | X | | | |
| Schildborn | X | | | |
| Freuck | X | | | |
| Holzmeier | X | | | |
| Steinberg | X | | | |
| v. Holtzendorff | X | | | |
| Schilling | X | | | |
| 14 | 11 | 3 | 0 | 0 |

10. (BV- Nr. 0390/19) Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes - Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow - Lübbenow“ der Gemeinde Uckerland

Herr Steinberg meldet zu den Tagespunkten 10. Und 11. Befangenheit an und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Auf Nachfrage von Herrn Schilling meldet auch Herr Wernicke Befangenheit an und nimmt im Zuschauerraum Platz. Die Gemeindevertretung stimmt über das Rederecht von Frau Schulz-Rusnak ab.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 12 | 0 | 0 | 2 |

Frau Schulz-Rusnak stellt anhand einer Power-Point Präsentation den Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes – Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ dar.

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes – Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ der Gemeinde Uckerland.

- Die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit, von Seiten der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie von Seiten der Nachbargemeinden hat die Gemeindevertretung geprüft.
- Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls.
- Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- Die 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplans – Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ der Gemeinde Uckerland wird hiermit beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.
- Der Bürgermeister der Gemeinde Uckerland wird beauftragt, die festgestellte 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplans – Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ der Gemeinde Uckerland dem Landkreis Uckermark zur Genehmigung vorzulegen, nach Genehmigung auszufertigen und die Genehmigung mit dem Ziel der Inkraftsetzung der 1. Änderung des Amtsflächennutzungsplans – Lübbenow 1 „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ der Gemeinde Uckerland bekannt zu machen. Die Bekanntmachung ist vom Bürgermeister förmlich anzuordnen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 10 | 0 | 2 | 2 |

11. (BV - Nr. 0391/19) Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow - Lübbenow“, Teil 1: Bandelow

Die Gemeindevertretung stimmt über das Rederecht von Frau Schulz-Rusnak ab.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 12 | 0 | 0 | 2 |

Frau Schulz-Rusnak stellt den Plan zu Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“ Teil 1 Bandelow anhand einer Power – Point Präsentation dar.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt

- Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“, Teil 1: Bandelow vorgebrachten Hinweise und Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde mit folgendem Ergebnis durch die Gemeindevertretung geprüft.
- Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls.
- Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- Gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748) (Hinweis: altes BauGB ist relevant, weil es zum Zeitpunkt der ersten Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB galt) beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland den Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“, Teil 1: Bandelow als Satzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B).
- Die Begründung zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“, Teil 1: Bandelow wird gebilligt.
- Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung über den Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow“, Teil 1: Bandelow, auszufertigen. Die Inkraftsetzung ist durch öffentliche Bekanntmachung durch Aushang in den Bekanntmachungskästen der einzelnen Ortsteile der Gemeinde Uckerland (laut Hauptsatzung) vorzunehmen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienstzeiten eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 14 | 10 | 0 | 2 | 2 |

Herr Steinberg und Herr Wernicke verlassen den Zuschauerraum und nehmen wieder an der Sitzung teil.

Frau Schildborn verlässt als Mitglied der Gemeindevertretung um 20:20 Uhr die Sitzung.

12. (BV – Nr. 0396/19) Überplanmäßige investive Auszahlung zur Lieferung und Montage von Raffstoreanlagen für die Grundschule Uckerland

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt überplanmäßige investive Auszahlungen zur Lieferung und Montage von Raffstoreanlagen für die Grundschule Uckerland auf dem Produktkonto 21101.08210000/78310000 Grundschule Uckerland, Betriebs- und Geschäftsausstattung i.H.v. 18.360,35 €. Die Deckung erfolgt über das Produktkonto

21101.23310000/68170000 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen (Spende).

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

13. (BV – Nr. 0395/19) Überplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen im Teilhaushalt Kindertagesstätten der Gemeinde Uckerland für das Haushaltsjahr 2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt überplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen auf dem Konto 36501.58110000 Kindertagesstätten der Gemeinde Uckerland i.H.v. 16.579,38 €. Die Deckung erfolgt über die Produktkonten 52201.58110000 – Kommunale Wohnungen i.H.v. 6.500,00 €, 54501.58110000 – Straßenreinigung, Winterdienst i.H.v. 3.100,00 €, 57301.58110000 Dorfgemeinschaftshäuser i.H.v. 7.000,00 €.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

14. (BV – Nr. 0394/19) Überplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen im Teilhaushalt Gemeindefstraßen, Straßenbeleuchtung für das Haushaltsjahr 2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt überplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen auf dem Konto 54101.58110000 Gemeindefstraßen, Straßenbeleuchtung i.H.v. 17.755,29€. Die Deckung erfolgt über das Produktkonto 54501.58110000 Straßenreinigung, Winterdienst – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

15. (BV – Nr. 0387/19)Überplanmäßige Aufwendung/ Auszahlung der Gewerbesteuerumlage 2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt eine überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 31.243,00 EUR auf dem Produktkonto 61101.53410000/73410000 für das Haushaltsjahr 2018.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

16. (InfoV – Nr. 0388/19) 1. Benachrichtigung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland nimmt die Informationsvorlage zur 1. Benachrichtigung über- und außerplanmäßiger Aufwendung und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018“ zur Kenntnis.

17. Anfragen der Gemeindevertretung

- Frau Woldegk berichtet, einige Einwohner aus Dolgen

lassen fragen wie es mit der Brücke über den Blühntopf, Feldweg von Karlstein nach Dolgen aussieht.

Vor ein paar Jahren wurde diese schon für den motorisierten Verkehr gesperrt, jetzt ist sie wohl so marode das sich keiner mehr mit Fahrrad oder zu Fuß rüber traut. Ist es möglich die Brücke so betriebsicher zu machen das Fahrradfahrer und Fußgänger ohne Bedenken rüber gehen können?

Herr Schilling antwortet, dass geprüft wird in welchem Zustand die Brücke ist.

- Frau Woldegk fragt, wie sieht es mit der Notfallversorgung aus im Fall eines Unfalles für Dolgen, die Rettungskräfte brauchen zu lange?

Herr Schilling bittet die Gemeindevertretung über das Rederecht für Frau Karina Dörk abzustimmen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

- Frau Dörk antwortet, dass sie diese Frage gerne mitnehmen möchte um prüfen zu können und nach Lösungen zu suchen.

- Frau von Holtzendorff fragt, wie der allgemeine Planungszustand ist vom Sportlerheim Wilsickow, da im Moment gar nichts passiert? Wer ist für die Umsetzung zuständig und wann kann man dieses wieder benutzen?

Herr Schilling antwortet, dass er im Moment keine Informationen dazu hat und wird sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen.

Frau von Holtzendorff schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:40 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 14.02.2019

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.02.2019.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019.

03. (BV – Nr. 0389/19) Personalentscheidung Mitarbeiterin für die Unterhaltungsreinigung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, eine Mitarbeiterin für die Unterhaltungsreinigung ab dem 02.08.2019 weiter zu beschäftigen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

04. (BV – Nr. 0393/19) Grundstücksverkauf im Ortsteil Jagow

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine Befangenheit angemeldet. Der Saal wird verlassen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, das Zweifamilienwohnhaus Jagow 44/45 in der Gemarkung Jagow zu verkaufen. Gemäß § 46 der BbgKVerf wurde der Ortsbeirat Jagow zum Grundstücksverkauf der Gemarkung Jagow angehört. Der Ortsbeirat Jagow stimmt dem Grundstücksverkauf zu.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 12 | 0 | 0 | 1 |

Das Mitglied der Gemeindevertretung wird gebeten den Saal zu betreten und Platz einzunehmen.

05. (BV – Nr. 0398/19) Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage einer Küche für den Hort der Kita „Uckerlandspatzen“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Anschaffung einer Küche für den Hort der Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow und erteilt der Firma PZ ROLOTEC aus Prenzlau den Zuschlag.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

06. (BV – Nr. 0399/19) Auftragsvergabe zur Lieferung von Möbeln für den Hort der Kita „Uckerlandspatzen“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Anschaffung von Möbeln für den Hort der Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow und erteilt der Firma Marlower Möbel GmbH, aus Marlow den Zuschlag.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

07. (BV – Nr. 0400/19) Auftragsvergabe zur Lieferung von Einrichtungsgegenständen für den Forscherraum im Hort der Kita „Uckerlandspatzen“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Lieferung von Einrichtungsgegenständen für den Forscherraum im Hort der Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow und erteilt der Firma Insgraf GmbH aus Magdeburg den Zuschlag.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 13 | 13 | 0 | 0 | 0 |

08. Anfragen der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertreter stellen ihre Anfragen.

09. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

10. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

11. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 21.08.2019



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 01. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 20.06.2019
 Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
 Hauptstraße 43, 17337 Uckerland
 Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 21:23 Uhr
 anwesend: Christopher Dörk, Heidi Hartig, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Lothar Holzmeier, Josef Menke, Matthias Schilling, Jürgen Steinberg, Henri Wernicke, Ingrid Wesener, Corinna Woldegk, Dieter Ludwig, Nico Christochowitz, Christine Wernicke, Tim Kipka, Rainer Marten, Birgit Fichtner

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Ermittlung des an Lebensjahren ältesten, nicht verhinderten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Das an Lebensjahren älteste Mitglied der neuen Gemeindevertretung ist Frau Ingrid Wesener.

02. Eröffnung und Leitung der Sitzung durch das an Lebensjahren älteste, nicht verhinderte Mitglied der Gemeindevertretung

Das an Lebensjahren älteste, nicht verhinderte Mitglied, Frau Ingrid Wesener eröffnet und leitet die Sitzung bis zur Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung gemäß § 37 Abs. 3 BbgKVerf.

03. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Wesener stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

04. (BV-Nr. 0001/19) Beschluss über die Fortgeltung der Geschäftsordnung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, dass die Geschäftsordnung vom 20.11.2008 mit der Änderung am 24.06.2014 und der Änderung am 13.07.2017 weiter gelten soll bis zum Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 15 | 0 | 1 | 0 |

05. (BV-Nr. 0002/19) Bildung eines zeitweiligen Wahlausschusses

Die Versammlung, bestehend aus den am 26.05.2019 gewählten Gemeindevertretern und dem Bürgermeister der Gemeinde Uckerland, beschließt die Bildung eines zeitweiligen Wahlausschusses zur Vorbereitung und Durchführung der heute stattfindenden geheimen Wahlen sowie der Stimmenaushaltung bei geheimen Wahlen.

Bestimmung der Zahl der Mitglieder: 3 (Vorschlag)

Berufung der Mitglieder: - Nico Christochowitz
- Henri Wernicke
- Lothar Holzmeier

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

06. (BV-Nr. 0003/19) Konstituierung des Wahlausschusses

Der zeitweilige Wahlausschuss hat sich zur Vorbereitung und Durchführung von geheimen Wahlen sowie der Stimmenaushaltung bei geheimen Wahlen auf der Gemeindevertreterversammlung am 20.06.2019 konstituiert.

Zum Vorsitzenden des Wahlausschusses wurde benannt:

Henri Wernicke

Zum Stellvertreter des Wahlausschusses wurde benannt:

Nico Christochowitz

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 15 | 0 | 1 | 0 |

07. (BV-Nr. 0004/19) Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland wählt die Vorsitzende der Gemeindevertretung (§ 33 Abs. 2 S. 1 BbgKVerf).

Die Wahl erfolgt nach § 40 BbgKVerf – Einzelwahlen.

Die vorgeschlagene Person zur Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung sind:

- Herr Rainer Marten
- Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

Herr Rainer Marten erhält: 7 Stimmen

Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff erhält: 9 Stimmen

Im ersten Wahlgang wurde gewählt:

Ilsa-Marie von Holtzendorff

08. Übernahme der weiteren Sitzungsleitung durch die Vorsitzende / den Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff übernimmt um 18:50 Uhr die weitere Leitung der Sitzung als neue Vorsitzende der Gemeindevertretung.

Folgende Fraktionen haben sich gebildet und lauten wie folgt:

Uckerländer (UL) mit 6 Mitgliedern

- Herbert Heinemann (Vorsitzender)
- Rainer Marten (1. Stellvertreter)
- Tim Kipka (2. Stellvertreter)
- Dieter Ludwig
- Christine Wernicke
- Henri Wernicke

CDU – Fraktion mit 5 Mitgliedern

- Josef Menke (Vorsitzender)
- Jürgen Steinberg (Stellvertreter)
- Ilsa-Marie von Holtzendorff
- Christopher Dörk
- Nico Christochowitz

SPD / Die Linke mit 3 Mitgliedern

- Heidi Hartig (Vorsitzende)
- Ingrid Wesener (Stellvertreterin)
- Lothar Holzmeier

09. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.04.2019

Herr Schilling beantragt den Tagesordnungspunkt auf die nächste Gemeindevertreterversammlung zu verlagern.

10. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende stellt fest, dass keine Änderungen zur Tagesordnung gestellt werden. Diese gilt somit als angenommen.

11. (BV-Nr. 0005/19) Beschluss über die Anzahl der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Menke stellt den Antrag auf zwei Stellvertreter der Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Nach § 33 Abs. 2 Satz 1 BbgKVerf wählt die Gemeindevertretung aus ihrer Mitte einen oder mehrere Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Anzahl der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Vorsitzenden der Gemeindevertretung:

2 Stellvertreter

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

12. (BV-Nr. 0006/19) Wahl der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland wählt die Stellvertreterin / den Stellvertreter der Vorsitzenden der Gemeindevertretung (§ 33 Abs. 2 BbgKVerf).

Die vorgeschlagene Person zur Wahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters der Vorsitzenden der Gemeindevertretung sind:

- Rainer Marten
- Jürgen Steinberg

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

Herr Rainer Marten erhält: 6 Stimmen
Herr Jürgen Steinberg erhält: 10 Stimmen

Im ersten Wahlgang wurde gewählt: **Jürgen Steinberg**

Die vorgeschlagene Person zur Wahl der 2. Stellvertreterin der Vorsitzenden der Gemeindevertretung ist:

- Heidi Hartig

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

Frau Heidi Hartig erhält: 16 Stimmen

Im ersten Wahlgang wurde gewählt: **Heidi Hartig**

13. (BV-Nr. 0007/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl der Gemeindevertretung Uckerland am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl der Gemeindevertretung am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

14. (BV-Nr. 0008/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Fahrenholz am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Fahrenholz am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

15. (BV-Nr. 0009/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Güterberg am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Güterberg am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

16. (BV-Nr. 0010/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Jagow am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Jagow am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

17. (BV-Nr. 0011/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Hetzdorf am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Hetzdorf am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

18. (BV-Nr. 0012/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Lübbenow am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Lübbenow am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

19. (BV-Nr. 0013/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Milow am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Milow am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

20. (BV-Nr. 0014/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Nechlin am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Nechlin am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

21. (BV-Nr. 0015/19) Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Trebenow am 26.05.2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland trifft zur Wahl des Ortsbeirates Trebenow am 26.05.2019 folgende Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):
Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

32. (BV – Nr. 0025/19) Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters in der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes

Vorgeschlagene Personen zur Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters in der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes der Gemeindevertretung sind:

- Henri Wernicke
- Jürgen Steinberg

Im Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

| | | | |
|--------------------------------------|------------------|--------------------|--------------------------|
| <u>Herr Henri Wernicke</u> erhält | 7 Stimmen mit ja | 7 Stimmen mit nein | 2 Stimmen mit Enthaltung |
| <u>Herr Jürgen Steinberg</u> erhält: | 8 Stimmen mit ja | 6 Stimmen mit nein | 2 Stimmen mit Enthaltung |

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland benennt als Vertreter für die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Uckerseen“ **Herrn Jürgen Steinberg**.

33. (BV –Nr. 0026/19) Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Satzung der Gemeinde Uckerland zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

34. (BV – Nr. 0027/19) Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen für d. Ersatzbeschaffung v. Werkzeugmaschinen u. Geräten sowie weiteren Sicherungsmaßnahmen f. d. Gemeindearbeiterstützpunkt infolge d. Einbruchdiebstahls

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung in Höhe von 20.000,00 € von verschiedenen Werkzeugmaschinen und Geräten sowie weiteren Sicherungsmaßnahmen für den Gemeindearbeiterstützpunkt infolge des Einbruchdiebstahls am 16.05.2019. Die Deckung erfolgt über das Produktkonto 11106.44870000 Erträge/Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Versicherungsleistungen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 16 | 0 | 0 | 0 |

35. (Info BV - Nr. 0028/19) Halbjahresbericht zum Haushalt der Gemeinde Uckerland für das Jahr 2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland nimmt die Informationsvorlage „Halbjahresbericht zum Haushalt der Gemeinde Uckerland für das Jahr 2019“ zur Kenntnis.

36. Informationen der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

37. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Schilling, gratuliert allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Wahl.

Er informiert über die gute Wahlbeteiligung der Bürger und die Sitzverteilung der Parteien und der Einzelbewerber in der Gemeindevertretung und bedankt sich bei allen Mitwirkenden Helfern.

Herr Schilling setzt die neue Gemeindevertretung über einige Dinge in Kenntnis die bevorstehen und bittet um neue Ideen und Lösungsvorschläge.

Das Motto könnte lauten:

„Keiner von uns weiß so viel, wie wir alle zusammen wissen.“

38. Anfragen der Gemeindevertreterinnen / der Gemeindevertreter

- Herr Ludwig fragt, am 18.06.2019 sollte um 17:45 Uhr ein Probealarm über Handy sein. Diese Information kam von der Gemeinde per E – Mail von Frau Groth, leider ist nichts passiert, warum?
Herr Schilling erklärt, dass er dort noch mal im Fachbereich nachfragen wird, da er jetzt keine Information dazu hat.
- Herr Marten fragt, im Namen eines Bürgers, wer hat während der Brutzeit in Karlstein von Trebenow nach Karlstein im Mai auf Gemeindegelände die Holzung veranlasst.
Herr Schilling erklärt, dass er sich zu diesem Thema erkundigen wird und sich den melden wird.
- Herr Wernicke fragt, ob es neue Erkenntnisse zur Lärmmessung vom Windpark – Milow gibt.
Herr Schilling erklärt, dass es noch keine neuen Erkenntnisse gibt. Er habe aber mit dem Eigentümer gesprochen und dieser teilte ihm mit das die Firma Notus eine Messung veranlasst hat, aber die Ergebnisse liegen noch nicht vor.
- Frau Wernicke teilt mit, dass Sie eine Anfrage von Herrn Heinemann hat.
Herr Heinemann wollte am 7.12.2017 in der Gemeindevertretersitzung wissen welche Kosten die Gemeinde bisher für die Bebauungspläne gezahlt hat, welche Beiträge von den Vertragspartnern erstattet wurden und welche Maßnahmen die Gemeindeverwaltung ergriffen hat, um die Erstattung nicht gezahlter Kosten einzufordern. Es wird beantragt dieses Thema für die nächste Sitzung mit auf die Tagesordnung zu nehmen, da bis heute keine Antworten kamen.
- Frau Wernicke fragt,
1. Frau von Holtzendorff ist es möglich die Gemeindevertretersitzungen wieder abwechselnd in allen Ortsteilen stattfinden zu lassen?
2. Im Frühjahr wurden die abgekürzten Haushaltsjahresberichte beschlossen wann werden wir den ersten Jahresabschluss vorzuliegen haben.
Herr Schilling erklärt, zur 1.Frage, das grundsätzlich etwas dagegen spricht, da nicht alle gleich behandelt werden können, weil es Ortsteile gibt die keine Dorfgemeinschaftshäuser haben. In Lübbenow haben alle den gleichen weg, es ist das Zentrum der Gemeinde. Mann ist gerade dabei den Raum mit Medien Technik auszustatten für bessere Voraussetzungen und leichteren Umgang.

Herr Menke ergänzt, dass wenn die Sitzungen immer an einem anderen Ort stattfinden und es somit auch kein verlässlichen Standort gibt, gibt es weniger Zuschauer.

Frau von Holtzendorff ergänzt weiter, dass sie diese Anregung mit nimmt und darüber nachdenken wird.

Herr Schilling antwortet, zur 2. Frage, dass man die Gemeindevertretung nach Fertigstellung darüber informiert wird.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Frau von Holtzendorff eröffnet den nicht öffentlichen Teil der Sitzung um 20:30 Uhr.

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 11.04.2019

Es wird beantragt, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Gemeindevertretersitzung zu vertragen.

02. (BV – Nr. 0029/19) Sponsoring Vertrag

Es wird der Antrag gestellt, diesen Tagesordnungspunkt zu vertragen.

Die Vorsitzende bittet um Abstimmung.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 15 | 1 | 0 | 0 |

03. (BV – Nr. 0030/19) Spende für die Gemeinde Uckerland

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß Punkt 4 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Spenden und Sponsoring der Gemeinde Uckerland die Annahme der Spende für die Gemeinde Uckerland.

Der Betrag soll wie folgt aufgeteilt werden:

- für die Grundschule Uckerland
- für die Feuerwehr Uckerland
- für die Jugendfeuerwehr Uckerland

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 13 | 0 | 3 | 0 |

04. (BV – Nr. 0031/19) Auftragsvergabe zur Lieferung von Mittagessen für die Grundschule Uckerland

Die Gemeindevertretung erteilt dem Café „Zum Speicher“ aus Nechlin / Uckerland den Zuschlag für die Lieferung von Mittagessen für die Grundschule Uckerland. Es wird ein Rahmenvertrag über die Erbringung von Schulverpflegungsleistungen geschlossen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 14 | 0 | 2 | 0 |

05. (BV – Nr. 0032/19) Auftragsvergabe zur Lieferung von Mittagessen für die Kita „Uckerlandspatzen“

Die Gemeindevertretung erteilt dem Café „Zum Speicher“ aus Nechlin / Uckerland den Zuschlag für die Lieferung von Mittagessen für die Kita Uckerlandspatzen. Es wird ein Rahmenvertrag über die Erbringung von Kitaverpflegungsleistungen geschlossen.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 16 | 14 | 0 | 2 | 0 |

06. Anfragen der Gemeindevertreterinnen / der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter stellen ihre Anfragen.

07. Informationen der Vorsitzenden

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

08. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister hat keine Informationen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

09. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 21:23 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 21.08.2019



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister



**voraussichtlicher Erscheinungstermin
der Ausgabe 10-11/2019**

Redaktionsschluss: 14.10.2019
Erscheinungstermin: 07.11.2019

Änderungen vorbehalten.

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 01. Sitzung des - Hauptausschusses -

Sitzungsdatum: 17.07.2019
 Tagungsort: Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung, Lübbenow / Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
 Beginn: 15:00 Uhr
 Ende: 15:58 Uhr

anwesend: Nico Christochowitz, Heidi Hartig, Herbert Heinemann, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Matthias Schilling, Christine Wernicke

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Schilling, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2017

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2017.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

04. Informationen Ausschussvorsitzender

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen.

05. (BV-Nr.: 0001/19) Wahl der Stellvertreterin / des Stellvertreters des Vorsitzenden des Hauptausschusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschloss auf ihrer Sitzung am 20.06.2019 die Bildung des Hauptausschusses und dessen Vorsitz durch den Bürgermeister Matthias Schilling. Die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeinde Uckerland schlugen zur Wahl der Stellvertreterin / des Stellvertreters folgende Personen vor:

- Josef Menke
- Heidi Hartig

Im ersten Wahlgang lautet das Ergebnis:

- Josef Menke - 2 Stimmen
- Heidi Hartig - 2 Stimmen
- 2 ungültige Stimmen

Im zweiten Wahlgang lautet das Ergebnis:

- Josef Menke - 2 Stimmen
- Heidi Hartig - 4 Stimmen

Die Vorgeschlagene Person zur Wahl der Stellvertreterin des Vorsitzenden des Hauptausschusses Heidi Hartig wurde im zweiten Wahlgang gewählt.

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt, dass Heidi Hartig als Stellvertreterin für den Vorsitzenden des Hauptausschusses benannt wird.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 6 | 4 | 2 | 0 | 0 |

06. Anfragen der Ausschussmitglieder

1. Herr Heinemann merkt einige Probleme im Ortsteil Werbelow an, die er in einer E-Mail konkretisieren wird. Weiterhin informiert er über einen Schaden an der Stromleitung der Straßenbeleuchtung. Die Reparatur ist erfolgt.
2. Frau Wernicke erfragt die Gründe, warum in der Tagesordnung keine Einwohnerfragestunde aufgeführt wurde. Laut ihrer Aussage ist in der Hauptsatzung eine Einwohnerfragestunde für die Ausschusssitzung vorgesehen.
3. Des Weiteren möchte sie wissen, warum für den Beginn der Sitzung auf 15.00 Uhr festgesetzt wurde.
Der Ausschussvorsitzende nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

Abwicklung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2017

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2017.

02. (BV-Nr.: 0002/19) Auftragsvergabe zur Durchführung von Fassadenarbeiten am Hauptgebäude der Grundschule Uckerland in Werbelow, Los 2

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Vergabe des Auftrages zur Durchführung von Fassadenarbeiten am Hauptgebäude der Grundschule Werbelow, Los 2. Den Zuschlag erhält die Firma BLHW Bau-Partner GmbH aus Strasburg. Die Summe beinhaltet einschließlich der Planungs- und Prüfungskosten.

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|---------------------|----|------|------------|------------|
| anwesend | ja | nein | Enthaltung | ausgeschl. |
| 6 | 5 | 0 | 1 | 0 |

03. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder stellen ihre Anfragen.

04. Informationen Ausschussvorsitzender

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen.

05. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung um 15:58 Uhr.



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister

Ende Amtlicher Teil

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland
 mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen
Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:
 Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland,
 Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155
 www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
 (Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

ISSN 1612-1511

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto.

Herstellungleitung und Redaktion:

Langewerburg, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Informationen des Bürgermeisters



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

nach der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 20. Juni diesen Jahres folgte am 22. August 2019 die 2. Sitzung der aktuellen Legislatur, die mit folgenden Informationen des Bürgermeisters begleitet wurde:

„Die **Zahlen des Monats** lauten: **2, 4, 5, 30 und 32**

Aufgrund eines vor einigen Tagen verteilten Flugblattes, erscheint es mir als angemessen den Verfassern ein wenig Nachhilfe in demokratischem Grundwissen zu geben, denn sie sind in ein demokratisches Gemeindeparlament gewählt worden und da ist es ganz hilfreich wenn man die Spielregeln kennt. Denn, wenn man sie nicht kennt, kommen solche Flugblätter dabei heraus.

In den Artikeln 2, 4 und 5 des Grundgesetzes sind folgende Grundrechte jedem Deutschen garantiert.

Das **Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit in Artikel 2**, dies bedeutet, dass eine allgemeine Handlungsfreiheit garantiert wird, oder anders gesagt: Jedermann hat die Freiheit, zu tun und zu lassen, was die Rechte anderer nicht verletzt. Dies gilt natürlich auch für unsere Gemeindevertreter.

Das **Recht auf Gewissensfreiheit in Artikel 4**, übertragen auf die Situation in der Gemeindevertretung bedeutet dies, dass die Gemeindevertreter ihrem Gewissen verpflichtet sind und nicht einer Partei, einer Fraktion oder einer Institution.

Das **Recht auf freie Meinungsfreiheit in Artikel 5**, dies bedeutet, dass unsere Gemeindevertreter ihre Stimme erheben dürfen und ihre Meinung frei vertreten dürfen, auch wenn es einer anderen Fraktion nicht genehm ist, wenn sich Mehrheiten gegen die eigene Meinung finden. Unsere Verfassung vertraut hier ganz auf die Kraft der freien Auseinandersetzung.

Und dann gibt es auch noch die Brandenburgische Kommunalverfassung, da heißt es in **§ 30 Rechte der Gemeindevertreter**, „Die Gemeindevertreter üben ihr Amt nach dem Gesetz und nach ihrer freien, dem Gemeinwohl verpflichteten Überzeugung im Rahmen des geltenden Rechts aus.“

Und den **§ 32 Fraktionen** in dem in Absatz (2) festgehalten wird, „Die Fraktionen wirken bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung in der Gemeindevertretung mit.“

Dieser kleine Exkurs in die Grundrechte und die Kommunalverfassung war wichtig um zu verdeutlichen, welche Rechte von den Verfassern dieses Flyers in Frage gestellt, wenn nicht sogar verletzt werden.

Wenn also in dem Flugblatt, Namen von Gemeindevertretern und Fraktionsnamen benannt werden, und dazu aufgefordert wird, die Sitzung der Gemeindevertretung aufzusuchen um das Stimmverhalten von bestimmten Gemeindevertretern und Fraktionsmitgliedern besonders zu beobachten, dann ist diese Aufforderung nicht nur äußerst bedenklich, sondern sie dient als Brandbeschleuniger um den friedlichen, sachorientierten demokratischen

Diskurs zu militarisieren und will die Gemeindevertreter in den oben genannten Grundrechten und dem § 30 der brandenburgischen Kommunalverfassung beschränken und sie einschüchtern. Sie ist als direkte Einflussnahme und Bedrohungsszenario zu werten und ich spreche mich ganz deutlich gegen eine solch moralisch verwerfliche Vorgehensweise aus.

Offensichtlich vertrauen die Verfasser nicht auf ihre Argumente und diese sind so schwach, dass sie auf solch eine Bedrohungsrhetorik zurückgreifen müssen. Dies wäre auch nachvollziehbar, denn wer erst nach der Sommerpause anfängt zu arbeiten, wie es einleitend auf dem Flyer zu lesen war, dem fehlen natürlich zwei Monate der inhaltlichen Vorbereitung.

Wenn man nur etwas über 30% der Wählerstimmen erhalten hat, dann muss man damit leben, dass rund 70% der Wähler, also mehr als doppelt so viele, eine Entscheidung gegen einen getroffen haben. Und Mehrheiten sollte man akzeptieren, auch das gehört zum demokratischen Grundverständnis und einer parlamentarischen Mehrheitsdemokratie.

Da ich den Eindruck habe, dass meine Informationen aus der letzten Sitzung nicht bei allen Gemeindevertretern angekommen sind, obwohl sie ja auch im Amtsblatt zum nachlesen abgedruckt waren, möchte ich folgende Sätze noch einmal wiederholen:

Überzeugende Argumente werden in der Gemeindevertretung eine Mehrheit bekommen, davon bin ich überzeugt. Faire und konstruktive Auseinandersetzungen beleben den Geist und führen zu neuen Ideen und Lösungen und sind immer herzlich willkommen.

Und damit der dafür in den letzten Jahren geschaffene Raum erhalten wird, werde ich mich, mit noch mehr Kraft, Tendenzen entgegenstellen die auch nur ansatzweise nach Spaltungsbemühungen, Ausgrenzung, Auseinanderdriften, Diffamierung, Denunzierung oder Unterdrückung aussehen, oder nicht zum Wohle der Gemeinde Uckerland ausgerichtet sind.

Wir brauchen weder eine respektlose Diskussionskultur, aufgeladen mit Schuldzuweisungen und dem Bedürfnis dem Anderen eventuelle Fehlerquellen und Unzulänglichkeiten aufzuzeigen, noch brauchen wir eine Beschäftigungstherapie für die Verwaltung, ausgelöst durch sinnlose Anfragen, Klagen und Anzeigen bei anderen Behörden. Wir brauchen auch keine überzogene Kontrolle oder Überwachung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch die Gemeindevertretung. Die Arbeitsorganisation regelt die Verwaltung selbst.

Ich habe schon nach den ersten Wochen nach der Kommunalwahl das Gefühl, dass manche Gemeindevertreter ihre Aufgabe völlig falsch verstehen, obwohl sie es aufgrund ihrer Erfahrung besser wissen sollten.

Es geht nicht darum vermeintliche Formfehler zu suchen und Aufträge an andere zu verteilen, sondern es geht darum neue Ideen zu entwickeln, sich selbst aktiv einzubringen und nach Lösungen für die Verbesserung der Lebensbedingungen in der Gemeinde zu suchen. Es reicht nicht auf Probleme oder eventuelle Missstände hinzuweisen. Sie lösen sich nicht von selbst!

Politik ist dafür da, Vorschläge zu unterbreiten wie Probleme gelöst werden können und konstruktiv zu agieren

und die Verwaltung wird gern neben den Pflichtaufgaben die sie zu erfüllen hat, dabei behilflich sein diese Vorschläge zu realisieren.

Und agieren ist das richtige Stichwort. In Uckerland und in der Verwaltung gibt es viele agile Menschen die etwas tun und darüber kann ich nun gern berichten, zuerst aber zu der Beantwortung der noch offenen Fragen aus der letzten Sitzung:

Herr Marten fragte im Namen eines Bürgers nach, wer auf dem Karlsteiner Weg von Trebenow nach Karlstein auf Gemeindegelände die Holzung veranlasst hat?

Aufgrund der Größe der Bauteile, für den Transport und für die Errichtung der Windkraftanlagen im Windeignungsgebiet Lübbenow erteilte die Untere Naturschutzbehörde die Genehmigung für das Zurückschneiden der randlich angeordneten Gehölze für den Investor, der eine Firma mit dem Rückschnitt beauftragt hat.

Schriftliche Anfrage von Frau Wernicke vom 31.07.2019

Warum wurde die Beschlussvorlage 0002/19 Auftragsvergabe zur Durchführung der Fassadenarbeiten am Hauptgebäude der Grundschule Uckerland Los 2 dem Hauptausschuss am 17.07.2019 zur Beschlussfassung vorgelegt und nicht der Gemeindevertretung und welcher rechtlicher Hintergrund liegt Ihrer Entscheidung zugrunde?

Im Kommentar zur Kommunalverfassung heißt es: Der Hauptausschuss hat durch die Kommunalverfassung in Brandenburg, anders als in anderen Bundesländern und auch im Unterschied zur DDR eine deutliche Stärkung ihrer Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten erfahren. Er ist zum dritten Organ neben der Gemeindevertretung und dem hauptamtlichen Bürgermeister geworden.

Er wirkt für die Gemeindevertretung entlastend und hat lt. § 50 der BbgKVerf Auffangkompetenzen. Aufgrund dieser Auffangzuständigkeit sieht das Gesetz vor, dass der Hauptausschuss immer dann zuständig ist, wenn nicht eine ausdrückliche Zuständigkeit des hauptamtlichen Bürgermeisters oder der Gemeindevertretung besteht.

In der Kommunalverfassung heißt es in § 50 Zuständigkeit und Verfahren, Abs. 2:

„Der Hauptausschuss beschließt über diejenigen Angelegenheiten, die nicht der Beschlussfassung der Gemeindevertretung bedürfen und die nicht dem Hauptverwaltungsbeamten obliegen.“

In Anbetracht des Auftragswertes handelte es sich nicht mehr um ein Geschäft der laufenden Verwaltung und somit ist eine Zuständigkeit des Hauptverwaltungsbeamten nicht gegeben.

Die in §28 BbgKVerf geregelten Zuständigkeiten der Gemeindevertretung weisen nicht aus, dass Auftragsvergaben durch die Gemeindevertretung beschlossen werden müssen.

Gemäß § 28 Abs. 3 Satz 1 BbgKVerf könnte die Gemeindevertretung die Beschlussfassung an sich ziehen. Dies ist jedoch nicht erfolgt. Jeder Gemeindevertreter hätte jedoch das Recht gehabt als Zuhörer auch im nichtöffentlichen Teil anwesend zu sein (passives Teilnahmerecht).

In der Hauptsatzung der Gemeinde Uckerland § 6 *Entscheidungen der Gemeindevertretung über Vermögensgegenstände der Gemeinde*, wird lediglich die Zuordnung über Geschäfte über Vermögenswerte der Gemeinde geregelt und dem Hauptausschuss eine Entscheidungskompetenz bis zur Wertgrenze von 5000,- Euro zugewiesen.

Insofern verstieß die Beschlussfassung des Hauptaus-

schusses nicht gegen gesetzliche Zuständigkeitsregelungen, sondern es wurden damit folgende positiv wirkende Effekte erzielt:

1. Durch die Eigenbeschränkung der Gemeindevertretung die Sitzung um 22.00 Uhr zu beenden und die jeweils sehr ausführlichen Tagesordnungen (im Juni waren es 38 Tagesordnungspunkte im öffentlichen und 9 im nicht öffentlichen Teil) macht es Sinn Entscheidungen in den Hauptausschuss zu verlagern, da sonst wie schon erlebt die Tagesordnung aufgrund von Zeitmangel nicht behandelt werden konnten.
2. Dies ist mit einer **Kostenersparnis** für die Gemeinde Uckerland verbunden, da nicht die gesamte Gemeindevertretung einberufen und Sitzungsgelder dafür gezahlt werden mussten.
3. **Eine schnelle und flexible Entscheidungsfindung** konnte zeitnah erfolgen, da die Sitzung bereits am 17.07.2019 stattfand und damit der Auftrag ausgelöst und mit den Arbeiten noch in den Schulferien begonnen werden konnte.
4. **Entlastung der Gemeindevertretung**, da durch eine rechtskonforme Ausschreibung durch unsere Verwaltung und die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises die Entscheidungsspielräume für den Hauptausschuss bestens vorbereitet wurden.

Die Gemeindevertretung legte durch den Beschluss des Haushaltes 2019 bereits die Grundlage für die Realisierung der Maßnahme, denn dort wurde sie eingeplant. Des Weiteren ist bei Auftragsvergaben aufgrund der strikten Auflagen zur Ausschreibungspflicht kaum ein Entscheidungsspielraum für die Gemeindevertreter mehr vorhanden. Ein Mehrwert für die Öffentlichkeit besteht ebenfalls nicht, da diese Entscheidungen sowohl als auch im nicht öffentlichen Teil getroffen werden.

Ich möchte die Gemeindevertretung darauf hinweisen, dass es natürlich die Möglichkeit gibt alle diese Argumente zu ignorieren und durch einen Beschluss wie oben erwähnt das Rückholrecht (§ 28 Abs. 3 Satz 1 BbgKVerf) in Anspruch zu nehmen. Mit diesem Rückholrecht hat die Gemeindevertretung die Möglichkeit diese Entscheidung auf die Tagesordnung zu holen. Möchte aber dringend davon abraten.

Aus der letzten Sitzung (Welche Beschlüsse wurden umgesetzt?)

Der Beschluss der Gemeindevertretung zur Beschlussvorlage 0024/19 Benennung eines Stellvertreters in der Verbandsversammlung NUWA wurde dem NUWA mitgeteilt.

Der Beschluss der Gemeindevertretung zur Beschlussvorlage 0025/19 Benennung eines Stellvertreters in der Verbandsversammlung des Wasser und Bodenverbandes wurde dem Verband mitgeteilt.

Der Beschluss der Gemeindevertretung zur Beschlussvorlage 0026/19 zur Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ wurde dem Verband mitgeteilt. Aufgrund des Beschlusses 0027/19 für überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Werkzeugmaschinen und Geräten sowie weitere Sicherungsmaßnahmen für den Gemeindearbeiterstützpunkt infolge des Einbruchdiebstahls konnten Aufträge erteilt werden.

Die Verhandlungen den Sponsoringvertrag Beschlussvorlage 0029/19 in eine Spende umzuwandeln sind aufge-

nommen worden. Die Gemeindevertretung wird über die Ergebnisse informiert.

Die Auftragsvergaben zur Lieferung von Mittagessen für die Grundschule Uckerland und die Kita „Uckerlandspatzen“ sind vertraglich geregelt worden und Kinder und Eltern wurden in Aushängen und einer Informationsveranstaltung über das weitere Vorgehen informiert.

Ausschußsitzungen

Hauptausschuss am 17.07.2019 und 21.08.2019

Im öffentlichen Teil des Hauptausschusses am 17.07.2019 wurde Heidi Hartig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Am 21.08.2019 gab es keine Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil.

Über die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil werde ich im heutigen nicht öffentlichen Teil berichten.

Was ist aus den Fachbereichen der Verwaltung zu berichten?

Gern möchte ich aus Rücksicht auf die neuen Gemeindevertreter darauf hinweisen, dass in meinem Bericht nur ausgewählte Themen aus der Verwaltungsarbeit zum tragen kommen. Über das Tagesgeschäft und die Pflichtaufgaben könnte ich sonst jedes Mal das gleiche berichten, dies möchte ich Ihnen gern ersparen.

Wir haben seit 1.8.2019 eine neue Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten. Diese möchte ich Ihnen gern kurz vorstellen: Frau Sauder hat gerade ihr Abitur am deutsch-polnischen Gymnasium in Löcknitz bestanden und hat sich besonders in den Fächern Sozialkunde, Politische Bildung, Geschichte und Deutsch ausgezeichnet.

Sie hat uns mit Ihrer Bewerbung und ihrem persönlichen Auftreten überzeugt und wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit ihrer Ausbildung und die Zusammenarbeit mit ihr. Die Ausbildung wird drei Jahre dauern und dann sicherlich mit einem glänzenden Ergebnis abgeschlossen. Wenn sie uns als Bürger oder Gemeindevertreter in der Gemeindeverwaltung in den nächsten Tagen oder Wochen aufsuchen, oder sie uns anrufen und mit Frau Sauder Kontakt haben, dann berücksichtigen Sie bitte, dass sie ganz am Anfang steht und schon viele Fragen beantworten kann, aber noch nicht alle. In diesem Sinne wünsche ich Frau Sauder eine erfolgreiche und lehrreiche Zeit in der Gemeinde Uckerland und als kleine Einführungslektüre möchte ich Ihnen ein Sagenbuch aus der Region überreichen. Der ehemalige Auszubildende Herr Zierow hat nach bestandener Prüfung die Zeit in Uckerland im Juli beendet.

Alle Fachbereiche sind mit der Haushaltsplanung für das Jahr 2020 beschäftigt.

Im Fachbereich 1 bereitet vor allem die Umsetzung des neuen Kita-Gesetzes viel Arbeit und die Ausstattung des Hortes in Werbelow und die damit verbundene Fördermitelabrechnung.

Im Fachbereich 2 der Kämmerei ist die Aufarbeitung der Zuarbeiten aus den anderen Fachbereichen für die Haushaltplanung 2020 voll im Gange.

Aus dem **Fachbereich 3** ist zu berichten, dass

- die Bauarbeiten am Innenausbau des ehem. Küchengebäudes zum Hortgebäude abgeschlossen wurden.
- die Bauarbeiten zur energetischen Sanierung der Grundschule in Werbelow wurden begonnen.
- die Bauarbeiten am Feuerwehrgerätehaus in Hetzdorf

werden planmäßig durchgeführt und ein Ende ist in Sicht

- der Flächennutzungsplan für das Windeignungsgebiet Bandelow ist bei der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung eingereicht worden

Da es in der Vergangenheit Fragen zu dem ans Gutshaus angrenzenden Waldstück in Wilsickow gab hierzu einige nähere Informationen:

- am 24.11.2018 fand mit dem zuständigen Förster, Herrn Koch, eine Besichtigung statt.

- Herr Koch wollte die Gemeinde bei der Suche nach geeigneten Firmen, die forstwirtschaftliche Dienstleistungen durchführen, unterstützen
- mit der Inanspruchnahme von forstwirtschaftlichen Dienstleistern soll versucht werden die Beräumung für die Gemeinde kostenneutral durchzuführen
- bei der Suche stellte sich heraus, dass aufgrund der letzten großen Stürme und den Dürreschäden in den Wäldern zurzeit viele Aufräumaktionen in den Waldbeständen durchzuführen sind, sodass die Dienstleister derzeit über keine freien Kapazitäten verfügen
- eine Beräumung der Bäume durch die Gemeindearbeiter ist aus Kapazitätsgründen und des Fehlens von geeigneter Technik nicht möglich
- Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel der Gemeinde ist die Beräumung des Parks nicht prioritär. Da es sich bei dem im allgemeinen Sprachgebrauch als Park bezeichneten Baumbestand um einen Wald handelt, so wird es im Kataster ausgewiesen, wird dieser Bereich auch rechtlich wie Wald behandelt. Daraus resultiert: wer einen Wald betritt muss damit rechnen, dass von den Bäumen eine Gefahr ausgeht und hat sich entsprechend zu verhalten.

Aus den Ortsteilen und Ortsbeiratssitzungen in alphabetischer Reihenfolge

Fahrenholz/Lindhorst

Ortsbeiratssitzung am 25.06.2019

Die neu gewählte *Ortsbürgermeisterin* (Ortsvorsteherin) ist Frau Wesener.

Güterberg

Ortsbeiratssitzung am 24.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Sommer.

Hetzdorf/Gneisenau/Schlepkow

Ortsbeiratssitzung am 25.06.2019 und 13.08.2019

Die neu gewählte *Ortsbürgermeisterin* ist Frau Woldegk.

Jagow/Taschenberg/Kutzerow

Ortsbeiratssitzung am 25.06.2019 und 21.08.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Menke.

Lübbenow

Ortsbeiratssitzung am 25.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Höppner.

Milow

Ortsbeiratssitzung am 24.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Zunke.

Nechlin

Ortsbeiratssitzung am 24.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Majewski.

Trebenow/Bandelow/Werbelow

Ortsbeiratssitzung am 19.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Heinemann.

Wilsickow

Ortsbeiratssitzung am 21.06.2019 und 12.08.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Wernicke.

Wismar

Ortsbeiratssitzung am 24.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Lindner.

Wolfshagen

Ortsbeiratssitzung am 24.06.2019

Der neu gewählte *Ortsbürgermeister* ist Herr Becker.

Thematisch ging es in den ersten Sitzungen der Ortsbeiräte bei allen um die Konstituierung. In einigen wurden noch die Kulturmittel für die zweite Jahreshälfte aufgeteilt, in Jagow wurde ein Beschluss zu einem Grundstücksverkauf gefasst und Wilsickow hat sich gegönnt die Wahl in einem zweiten Termin zu wiederholen. Alle Ortsbeiräte haben sich somit konstituiert und in ihren Sitzungen die jeweiligen Ortsbürgermeister gewählt.

Ich möchte allen Gewählten meinen Glückwunsch aussprechen und wünsche ihnen ein glückliches Händchen im Sinne der Ortsteile und vor allem eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Meiner Einladung zu einer ersten Zusammenkunft der Ortsbürgermeister und dem Bürgermeister Uckerlands am 19.08.2019 in der neuen Zusammensetzung sind sehr viele gefolgt und in einer sehr konstruktiven und gesprächigen Runde wurde mir das Gefühl vermittelt, dass allen die Entwicklung und die Bedürfnisse des eigene Ortsteils sehr am Herzen liegen aber natürlich auch die Weiterentwicklung der Gemeinde Uckerland.

Aus der Gemeinde**Hort in Werbelow**

Die Bauarbeiten am neuen Hortgebäude, der ehemaligen Essenküche, in Werbelow sind abgeschlossen. Die Betriebserlaubnis liegt vor und so konnte pünktlich am 1.8.2019 der Hort von den Kindern und Erzieherinnen in Augenschein und Betrieb genommen werden. Ich beschränke mich heute auf diese kurze Information, da wir noch eine Kleinigkeit geplant haben um die gelungene Arbeit zu würdigen.

Einschulung in der Grundschule Uckerland

Die Einschulung am 3. August fand in der wunderbar vorbereiteten Turnhalle in Werbelow statt und die Aufregung von Erstklässlern, Eltern und Großeltern wandelte sich sehr schnell in ein diszipliniertes Staunen, als Frau Hermann und die Schüler der 4. Klasse ein abwechslungsreiches, lustiges und begeisterndes Programm vorführten. Ein neues Lehrerzimmer erwartete die Pädagogen nach den Ferien, frisch renoviert, mitten in der Schule und für Schüler und Eltern besser zu erreichen.

Windenergie

Aufgrund der an die Verwaltung und an mich herangetragenen Lärm-Beschwerden von Anwohner und den Anfragen aus der Gemeindevertretung in den vergangenen Monaten, kann ich Ihnen im Ergebnis der Gespräche und Verhandlungen mit den Investoren und Betreibern folgenden Sachstand zur Kenntnis bringen.

Im März bis zum Mai 2018 gab es Unwuchten bei den Rotorblättern im Windpark Milow, sodass die Windkraftanlagen lauter gewesen sein können. Diese wurden lt. Aussage des Betreibers dann im Mai 2018 behoben.

Da wir die Betreiber weiterhin über die Lärmbeschwerden informiert haben, wurde die Firma Vestas um erneute Über-

prüfungen gebeten. Vestas sollte in dem Zuge auch gleich die anderen 3 Windkraftanlagen (Milow II und Lübbenow) überprüfen. Vestas war daraufhin am 06.09.2018 in allen drei Windparks vor Ort und konnte bei den Begehungen keine Auffälligkeiten feststellen. Die technische Betriebsführung von Notus ist mindestens einmal im Monat an den Windkraftanlagen in Milow II, Lübbenow und an 6 von 10 Windkraftanlagen in Milow. (Die anderen 4 werden von Dritten betreut) vor Ort. Auch hier wird seitdem besonders auf Geräusche geachtet, es konnten ebenfalls keine Auffälligkeiten festgestellt werden. Vestas hat im April 2019 die Einstellungen der Blattwinkel optimiert, um die Schallpegel weiter zu reduzieren. Darüber hinaus plant Vestas an den Rotorblättern in Milow zusätzlich „Serrations“ (Kämme die an die Flügel der Windenergieanlagen angebracht werden) anzubringen, was den Schall ebenfalls reduziert. Anschließend werden sie die Anlagen schalltechnisch vermessen lassen. Die Firma Notus hat Vestas gebeten, dieses unverzüglich umzusetzen und über die Umsetzung und die Ergebnisse zu informieren.

Außerdem wird die Firma Notus die bedarfsgerechte Nachtabschaltung in den Windparks Beesenberg, Milow, Milow II und Lübbenow zusammen mit der Firma Enertrag umsetzen und das Dark SKY System nutzen, das sich zur Zeit in der Erprobungsphase befindet.

Aus der Feuerwehr**Löschwasserversorgung**

Wie aus Rundfunk und Presse allen bekannt sein dürfte und ein Blick in unsere Gewässer der Gemeinde wird dies drastisch bestätigen, sieht es aufgrund des heißen Sommers wieder einmal nicht so gut aus mit den Löschwasservorräten in der Gemeinde. Aufgrund dieser Situation wurden zahlreiche Gespräche mit Fachleuten geführt welche Alternativen es gibt und unsere Wehrleitungen aufgefordert den Ist-Zustand an den Löschwasserentnahmestellen und die Menge des verfügbaren Löschwassers zu ermitteln. Sobald die Ergebnisse vorliegen, muss daraus abgeleitet werden wo und wie gehandelt wird. Neben dem nicht ganz ernstzunehmenden Hinweis einen Regentanz aufzuführen, wurden die Optionen genannt, Brunnenbohren, künstliche Löschwasserteiche anlegen, Zisternen anlegen, Vertiefungen in den vorhandenen Gewässern graben, alternative Löschmittel einsetzen bis hin zur Anschaffung von Tankfahrzeugen.

Gerätehaus Hetzdorf

Wie schon erwähnt gehen die Bauarbeiten in Hetzdorf dem Ende entgegen. Und egal wann der letzte Pinselstrich erfolgt, die Feuerwehrleute haben sich in wunderbarer Art und Weise eingebracht und jede freie Minute genutzt um die Bauarbeiten voranzubringen, der Gemeinde Ausgaben zu ersparen und ein exzellentes Ergebnis zu erzielen. Aus diesem Grund möchte ich noch einmal dazu aufrufen durch eine Spende diesen vorbildlichen Einsatz zu unterstützen. Dafür kann gern das Konto der Gemeinde Uckerland mit dem Hinweis: Spende für die Ortswehr Hetzdorf genutzt werden.

Handyalarmierung

Das Thema Alarmierung aller Kameraden durch eine alternative zum gängigen „Pieper“ und der Sirene ist seit Jahren diskutiert. Nun zeigt es sich, dass wir da zu einem Ende kommen und bis zum Jahresende eine alternative Alarmierungsmethode für alle Kameraden und Kameradinnen zur

Verfügung stellen können die über das mobile Telefonnetz realisiert werden wird.

Überschriften von Beiträgen über Uckerland in den Medien

- Nachfolge für die amtierende Erntepinzessin aus Bandelow gesucht
- Die Dorfseen in Uckerland trocknen aus
- Hochschwängere Frau bei Unfall verletzt
- Lübbenow feiert im Testspiel Kantersieg
- Frische Produkte aus der Uckermark – Uckerkaas schmeckt in Berlin, Brandenburg und ganz Deutschland
- Wolfshagen feiert Rosenkönigin Darlene
- Rosenhof in Karlstein freut sich über viele Besucher
- Ein Dorffest voller Retter
- So wird heute Frischkäse hergestellt
- Im Nirwana der zentralen Orte
- Banelower Kicker kämpfen sich in die Kreisliga
- Hier ist's auch im Winter heiß
- Mehr als jeder zehnte Uckerländer aktiv in der Wehr
- Baby' herzliche willkommen geheißen
- Die Jugend rüstet in Kutzerow mächtig auf
- Kutzerower weihen ihre gelobe Mini-Bibliothek ein
- Der Baumhaus-Profi von Trebenow hat fertig
- Pflücken verboten – Pestizide erlaubt

Aus dem Landkreis Uckermark und dem Verbandsgebiet der NUWA

Beratung bei der Landrätin

Als Träger von drei Kindereinrichtungen in der Gemeinde Uckerland hat es mich sehr gefreut, dass während der Beratung mit der Landrätin Frau Dörk darüber berichtet wurde, dass die Belastungen die auf den Gemeindehaushalt durch die Ausweitung der Befreiung der Beitragspflicht für die Eltern durch das Gute-KiTa-Gesetz zukommen, bei einer positiven Beschlussfassung durch den Kreistag Uckermark gemildert werden sollen. Für das Jahr 2019 sind 844000,- Euro und für das Jahr 2020 857300,- Euro im Doppelhaushalt 2019/20 eingepplant. Die Mittel könnten nach dem Beschluss rückwirkend zum 1. August beantragt werden.

Wir sind dabei die für die Gemeinde Uckerland entstehenden Kosten zu ermitteln. Es ist davon auszugehen, dass aber auch ein teilweiser Ausgleich durch den Landkreis die Deckungslücke nicht schließen wird. Trotzdem ist es ein sehr begrüßenswerter Vorschlag der Landrätin!

Weiterhin wurde über den Fortgang des Breitbandausbaus berichtet. Hier sind deutliche Fortschritte zu beobachten und so gab es gute Nachrichten in Richtung Ausbaustandard, Reduktion der weißen Flecken, Beginn der Arbeiten und das Finanzierungsmodell.

Aufruf der LAG Uckermark

Die LAG Uckermark hat vor 8 Jahren den „Regionalmarkt der Uckermark“ initiiert, der jedes Jahr am 3. Oktober stattfindet. Nachdem bereits Gollmitz, Naugarten und die Stadt Angermünde/Blumberger Mühle Gastgeber waren, soll der Markt an einen anderen Ort der Uckermark wandern. Aus diesem Grunde wurde ein Aufruf gestartet und ich habe vorsichtig den Hut Uckerlands in den Ring geworfen und unser Interesse bekundet. Eine Entscheidung ist mir noch nicht bekannt, aber es scheint so zu sein, dass wir ganz gute Chancen haben. Für den Fall das diese Veranstaltung

2020 in Uckerland stattfinden sollte, hat sich der Ortsteil Wismar schon bereit erklärt als Gastgeber zu fungieren. Da aber weder von Seiten der LAG eine Entscheidung vorliegt, die Gemeindevertretung heute die erste Information dazu erhält und es eventuell in Uckerland auch andere Ortsteile gibt die sich die Ausgestaltung vorstellen können, möchte ich darum bitten eventuelles Interesse zu bekunden, damit wir eine entsprechende Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung vorbereiten können.

Aus dem Land Brandenburg **Landtagswahl**

Am 1.9.2019 findet die Wahl zum Landtag des Landes Brandenburg statt. Die Wahlvorstände sind besetzt und handlungsfähig, die Wahllokale werden an den gewohnten Orten geöffnet sein und ich hoffe, dass die Wahlbeteiligung in Uckerland wieder gewohnte Höhen erreicht.

Straße und Brückenbau in Uckerland

Vor wenigen Tagen erreichte uns die gute Nachricht, dass unser Antrag auf Förderung der Maßnahme die Brücke über die Beeke im Ortsteil Werbelow zu erneuern, positiv beschieden wurde und wir eine zweckgebundene Zuwendung in Höhe von rund 380.000,- EUR erhalten werden. Als Durchführungszeitraum wird die Zeit vom 02.08.2019 bis 30.05.2022 benannt. Dies bedeutet für die Verwaltung, dass uns die Arbeit nicht ausgehen wird und für die Bürgerinnen und Bürger in Uckerland, bedeutet es, dass nach Beendigung der Bauarbeiten die Infrastruktur wieder um ein Stück verbessert wurde. Nach dieser guten Nachricht eine etwas ernüchternde. Auf Nachfrage beim Landesbetrieb Straßenwesen, wann denn der Ausbau der L256 von Werbelow nach Milow erfolgen wird, gab es die Information, dass der Bau im aktuellen Projektprogramm für die Planung und den Bau von Straßenprojekten nicht enthalten ist und ein Planungshorizont nicht aufgezeigt werden kann.

Termine

Am 1.9.2019 findet die Wahl zum brandenburgischen Landtag statt.

Das Seniorenherbstfest findet am 16.10.2019 in Nechlin statt

Die Nächste Gemeindevertretung findet am 24.10.2019 in Lübbenow statt.

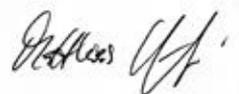
Abschließende Worte

Begonnen habe ich wie gewohnt mit der Zahl des Monats und so möchte ich auch wie gewohnt mit einem Zitat enden.

„Sollten Ihnen meine Aussagen zu klar gewesen sein, dann müssen Sie mich missverstanden haben“

sagte Alan Greenspan,

... und in diesem Sinne gebe ich gern das Wort zurück an unsere Vorsitzende Frau von Holtzendorff.“



Matthias Schilling
Bürgermeister

Was ist Wichtig? Wo drückt der Schuh? Was soll angepackt werden? - Meinungsumfrage und Ideenfindung in der Gemeinde Uckerland -

Liebe Einwohnerrinnen und Einwohner der Gemeinde Uckerland. Ihre Meinung, Ihre Vorschläge, Ihre Ideen sind uns wichtig und sind gefragt. Aus diesem Grund möchte ich Sie bitten, sich an der Entwicklung Uckerlands in Form der Beantwortung des Fragebogens zu beteiligen. Die Auswertung wird dazu dienen Entscheidungen zu treffen, die in Ihrem Sinne sind. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und schreiben Sie uns Ihre Vorschläge bis zum **17.10.2019** entweder per E-Mail an **buergermeister@uckerland.de**, per Post an die Adresse: **Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland** oder geben Sie den ausgefüllten Fragebogen einfach in der **Verwaltung** ab.

*Viel Spaß beim Mitgestalten unserer Gemeinde
Matthias Schilling*

1. Wo ist es in Uckerland besonders schön und warum?

2. Was gefällt Ihnen an ihrem Heimatort? Was macht das Leben dort lebenswert und einzigartig? Nennen Sie die Stärken Ihres Heimat-/Wohnortes.

3. Was gefällt Ihnen nicht an Ihrem Heimat-/Wohnort und sollte daher verbessert werden? Wo liegen die Schwächen?

4. Kreuzen Sie 5 Punkte an die Ihnen am wichtigsten sind.

- | | | | |
|---|--------------------------|--|--------------------------|
| 1. Ortsbild | <input type="checkbox"/> | 12. Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten | <input type="checkbox"/> |
| 2. Vereinsleben | <input type="checkbox"/> | 13. Verbindungen zwischen den Ortsteilen | <input type="checkbox"/> |
| 3. Ärztliche Versorgung | <input type="checkbox"/> | 14. Qualität der Straßen und Fußwege | <input type="checkbox"/> |
| 4. Dorfgemeinschaftshäuser | <input type="checkbox"/> | 15. Verbindungsmöglichkeiten durch den öffentlichen Nahverkehr | <input type="checkbox"/> |
| 5. Grundschulstandort | <input type="checkbox"/> | 16. Kulturelle Aktivitäten | <input type="checkbox"/> |
| 6. Mobilfunkverbindung | <input type="checkbox"/> | 17. Kirchliche Aktivitäten | <input type="checkbox"/> |
| 7. Breitbandausbau (schnelles Internet) | <input type="checkbox"/> | 18. Sonstiges | <input type="checkbox"/> |
| 8. Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> | | |
| 9. Kitaplätze | <input type="checkbox"/> | | |
| 10. Arbeitsplätze | <input type="checkbox"/> | | |
| 11. Kommunales Wohnungsangebot | <input type="checkbox"/> | | |

5. Was ich schon immer einmal loswerden wollte.



Allgemein

Einladung zur Einwohnerversammlung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeindeteile Gneisenau, Hetzdorf, Kleisthöhe, Lemmersdorf und Schlepkow, der Gemeinde Uckerland, der am 26.05.2019 von Ihnen für den Ortsteil Hetzdorf gewählte Ortsbeirat lädt Sie herzlich zu einer Gesprächsrunde ein.

Am Donnerstag, den 10.10.2019, um 19.00 Uhr möchten wir gemeinsam mit Ihnen und unserem Bürgermeister im „Klöntop“, Gneisenau 4, Gedanken und Ideen austauschen, wie unser Ortsteil zukünftig noch attraktiver werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und hoffen auf rege Teilnahme.

Corinna Woldegk, Rolf Lübke, Birgit Fichtner



Im Alltag Nachbar, im Notfall Partner - Freiwillige Feuerwehr Uckerland

Werte Leserinnen und Leser,

im Oktober wird das Feuerwehrgerätehaus in Hetzdorf nach mehrjähriger Bauzeit in fertigem Zustand seiner Bestimmung den Mitgliedern der Hetzdorfer Wehr übergeben. Die Kameradinnen und Kameraden aus Hetzdorf haben die Bauarbeiten nicht nur ertragen, sondern sie haben in unzähligen Arbeitsstunden dazu beigetragen, dass die Kosten reduziert und die Arbeiten zügig vorangebracht wurden. Dafür gebührt Ihnen großer Dank und Anerkennung. Aus diesem Grund möchten wir die Übergabe mit einem kleinen Festakt verknüpfen.

Leider übersteigen die gemeindlichen Ausgaben oft die Notwendigkeiten und für ein Fest bleibt kein Geld übrig. Aus diesem Grund würde ich mich sehr freuen, wenn Sie die Feuerwehr für Ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft mit einer Spende belohnen würden. Aus dem Erlös möchten wir das kleine Fest veranstalten und die Aktivitäten der Hetzdorfer Wehr wertschätzen.

Eine Spende auf das folgende Konto der Sparkasse Uckermark ist herzlich willkommen:

IBAN: **DE71 1705 6060 3424 0084 00**

BIC: **WELADED1UMP**

VWZ: **Feuerwehrgerätehaus Hetzdorf**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und ich würde mich freuen, wenn wir bei der Eröffnung ins Gespräch kommen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Schilling
Bürgermeister



Kinder- und Jugendarbeit

Lehrer auf Tour

So mancher Uckerländer staunte nicht schlecht, als er am Mittwoch, dem 31. Juli 2019, einen Kleinbus voller Lehrer durch die Gemeinde rollen sah. Die neun Kollegen der Grundschule Uckerland nutzten die letzten Ferientage nicht nur zur Vorbereitung der Einschulung und des neuen Schuljahres, sondern erkundeten auch unsere Gemeinde. Zu Anfang machte sich die Lehrerschaft, angeführt von der Schulleiterin Frau Herrmann, auf den Weg in das ehemalige Gutshaus Wilsickow. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es weiter zur Gemeindeverwaltung nach Lübbenow. Dort wurden die Räume in Augenschein genommen, in denen alle wichtigen Entscheidungen für die Schule getroffen werden. Den Besuch beendete ein reger und konstruktiver Austausch von Ideen und Gedanken zur gemeinsamen Arbeit an der Schule mit Herrn Schilling und Frau Glasow. Weiter rollte der Bus zu einem spontanen Besuch in der Kita „Grashüpfer“ nach Jagow, wo sich Frau Zimmermann die Zeit nahm, alles zu zeigen.

Die nächste Station der Rundreise führte schließlich zu „Menke's Hof“. Nach einer Führung durch die Eierproduktion gaben dort Herr Menke und Herr Muchow durch spannende Informationen einen neuen Einblick in das Thema „Bio-Ei“. Auch für eine umfangreiche Führung durch den Hof mit Rinderaufzucht und Biogasanlage erwies sich Herr Menke sehr offen und beantwortete die neugierigen Fragen der Lehrer. Anschließend überraschte Familie Menke mit einer leckeren Stärkung in gemütlicher Runde, bevor die Lehrer dann vom Hof rollten.

Bevor die Erkundungstour dann in der Käserei in Bandelow ihren Abschluss fand, wurde noch dem Rosenhof in Karlstein ein Besuch abgestattet. Die Schlussfolgerung der Lehrer nach diesem Tag: Unsere Gemeinde ist sehr groß, hat viel zu bieten und es ist auf jeden Fall noch viel Potential zum weiteren Erforschen übriggeblieben.

*Martin Krupper
Lehrer der Grundschule Uckerland*

Abschlussstag der Regenbogen Gruppe

Am Donnerstag, den 13. Juni 2019 startete um 9.00 Uhr die Vorschulgruppe mit Nelli, Leonie, Leo, Bruno, Luise, Alysha und Amelia der Kita „Regenbogen“. Ziel war das Naturerlebnis die Ökostation in Prenzlau.

Gemeinsam wollten Frau Schröder, die Kinder und deren Eltern ein paar schöne Stunden verbringen. Dort angekommen, wurden erstmal die Zuckertüten verteilt. Frau Schröder hatte sich für jedes Kind nette Worte zurecht gelegt. Dann ging es endlich rein, um ganz viel zu entdecken und zu erforschen.

Die Kinder wurden mit einer großen Führung durch die Welt der Natur überrascht. Neugierig wurde der Streichelzoo mit den Ziegen erkundet.

Am Ende der großen Erkundungstour gab es noch eine Stärkung. Mit leckeren Pellkartoffeln und selbstgemachten Kräuterquark wurde der tolle Tag beendet.

Als kleine Überraschung überreichten die Eltern und Kinder Frau Schröder eine selbst gebastelten Regenbogen, mit den Handabdrücken der neuen Schulkinder darauf.

*Linette Kaphingst
Fahrenheit*



- Zum Schulanfang -

*Ein neuer Abschnitt nun beginnt,
wir Wünschen das er euch gelingt,
steht's fröhlich und vergnügt zu bleiben,
auch beim lesen, rechnen, schreiben.*

Liebe Rosalie-Merle Stamm, Lieber Tristan, Liebe Leonie-Marie Muchow, Lieber Ben-Lewis Techow,
Lieber Colin Dobbert, Liebe Ursula Schneider,
wir die **Erzieherinnen und Kinder der Kita "Grashüpfer"**
wünschen euch allen viel Spaß und Freude in der Schule.



Abschlussfest der Vorschulkinder der Kita „Uckerlandspatzen“

Viele Jahre habt ihr im Kindergarten gespielt, gelacht und tolle Sachen erlebt. Nun ist es Zeit für die Schule und der letzte Tag stand bevor. Zu unserem Abschlussfest ging es nach Pasewalk in den Lokschuppen. Eine Mitarbeiterin zeigte uns viele interessante Dinge, wie z.B. das mobile Kino, die Telefonsammlung, eine Dampflokomotive, die Modellbahnausstellung, verschiedene Waggon und natürlich Spiele für euch, das Tastspiel oder das „verkehrte Fahrrad“. Feierlich bekamt ihr eure Portfoliohefter, 2,3,4 oder 5 Jahre – euer Leben in der Kita. Mit der Draisine ging es dann zu „Gulliver's Riesenbett“, wo die selbstgebastelten Schultüten der Kinder bereit lagen. Den Tag ließen wir gemeinsam mit den Eltern bei einem gemütlichen Grillen ausklingen.

Auf diesem Weg möchte ich mich nochmals recht herzlich für die tolle Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern und Großeltern all die Jahre bedanken.



*Katrin Streich
Erzieherin Kita „Uckerlandspatzen“*



Mit dem Traktor nach Lemmersdorf

Am 5. Juni wurden die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Grashüpfer“ mit einem Traktor und einem Kremserwagen abgeholt und eine spannende Fahrt nach Lemmersdorf begann. Diese führte uns über die Wiesen und Felder Uckerlands. Dabei gab es viel zu sehen und viel zu entdecken. In Lemmersdorf angekommen wurde der Park schnell von unseren großen und kleinen Grashüpfern unsicher gemacht. Viele Möglichkeiten und interessante Plätze haben die Kinder zum Spielen entdeckt. Als es Zeit für die Obstpause war, gab es von Herrn Muchow, unserem Fahrer, für alle Kinder eine kleine Überraschung. Gemeinsam mit seiner Tochter Leonie-Marie verteilte er die Geschenke. An der Stelle möchten wir uns ganz lieb bei der Gesamten Familie Muchow bedanken.

Danke für die kleine Überraschung, Danke für das Fahren und Danke für die Zeit, die sie sich für uns genommen haben. ☺

Zum Mittag gab es Bockwurst und Brötchen von Frau Abel und zum Nachtschisch Eis. Allen Kindern hat das gut geschmeckt - vielen Danke dafür.

Es war ein schöner Tag in Lemmersdorf - Den Kinder sowie den Erziehern hat der gesamte Tag sehr gefallen.

Ein lieber Dank gilt auch unseren Küken-Eltern, dass sie ihre Kleinen nach dem Mittagessen aus Lemmersdorf abgeholt haben, so dass auch die Küken den Vormittag in Lemmersdorf genießen konnten.

*Die Erzieherinnen
der Kita „Grashüpfer“*



Vorsicht Grashüpfer

„Bei Rot bleibe stehen, bei Grün darfst du gehen!“

Aufgepasst und mitgemacht heißt es bei den Grashüpfern und ihrem neuen Thema „Die Verkehrserziehung“. Nachdem alle Grashüpfer wieder aus der Sommerpause im Kindergarten waren, begann das neue Thema. Die Kinder lernten am Anfang einzelne Verkehrszeichen und -schilder wie z.B. Fußgängerüberweg, Fußgängerampel, Bushaltestelle, Stoppschild oder Ortsschilder kennen. Wir haben gelernt, wie wir uns im Straßenverkehr richtig verhalten und wie wir einen Fußgängerüberweg benutzen. Es wurde viel gemalt und gebastelt. Ein besonderes Highlight der „Adler“ war das Gestalten eines eigenen Polizeiautos aus einem riesigen Pappkarton. Spontan kam es zu der Idee eines Ampelrühstücks, welches aus Brot, Tomate, Käse und Gurke bestand. Tomate und Gurke kamen als Spende von unseren Eltern. Vielen lieben Danke noch mal dafür. Den Kindern hat es sichtlich geschmeckt. Zum Abschluss des Themas bekamen wir noch Besuch von der Polizei, die uns auch noch einmal viele interessante Dinge über die Arbeit eines Polizisten und das Verhalten

im Straßenverkehr erzählte. Ganz stolz präsentierten die „Adler„ der Polizei ihr selber gebasteltes Auto. Am Montag durften die Kinder noch ein Holzstück absägen und wie eine Ampel bemalen und als Abschlussgeschenk mit nach Hause nehmen.

Erzieher der Kita „Grashüpfer“



Ein neuer Hort für unsere Schulkinder

Mit Schuljahresbeginn bezogen 31 Schüler ihr neues Hortgebäude. Dieses bietet viel Platz zum Hausaufgaben erledigen, zum Spiel auf dem Sportplatz und natürlich im Gebäude, wie Tischhockey, einer Bauecke, Lesecke und einer langen Mal- und Bastelstrecke. Ausgestattet mit einer Küche und einem Werkraum sind der Kreativität der Schüler keine Grenzen gesetzt.

Hortbetreuer



Sportfest der Kitas

Am letzten Schultag trafen sich in Werbelow die älteren Kinder der drei Kitas aus der Gemeinde Uckerland zum diesjährigen Sportfest. Nach einer lautstarken Eröffnung folgte der Tanz zum Aufwärmen. Dann gingen 6 Gruppen an den Start zu den Übungen. Die Gemeinde stellte zur Pause liebevoll angerichtete Obstplatten und Getränkeboxen zur Verfügung. Nachdem sich alle gestärkt hatten,

wurden die Kinder in ihren farbigen Shirts in 3 Gruppen aufgeteilt, die dann gegeneinander im Staffel-Wettbewerb antraten. Nach der Siegerehrung, bei der alle Kinder eine Medaille erhielten, wurde kräftig gefeiert und es gab für jeden ein Eis. Ein herzliches Dankeschön an den Träger, insbesondere Frau Glasow, sowie den fleißigen Helfern. *Alle hatten viel Spaß – Sport frei!*



Mein Heimatort – Milow

Unser letzter Ort zur Erkundung unserer Heimatorte führte uns nach Milow. Abgeholt von Frau Priem, Hanna, Malte und Max mit ihren Mutti's ging es los. Wir entdeckten Tiere, den Rodelberg, die Feuerwehr, die Kirche und den wunderschönen Dorfplatz mit der „Riesenschaukel“. Dieser Platz lud zum Verweilen ein. Die Mutti's bereiteten die Obstpause vor und die Kinder nutzten den Platz zum Toben und Spielen. Frau Priem hatte noch eine Überraschung für uns. Wir gingen zur Modellbahnanlage von Herrn Rödiger. Voller Begeisterung bestaunten die Kinder, diese liebevoll und im Detail angelegte Anlage. Vielen Dank, dass wir uns

Dieses ansehen durften. Am Spielplatz vor dem Dorfgemeinschaftshaus ließen wir, bevor es mit dem Bus zurück zur Kita ging, den Vormittag ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön, an alle, die uns bei der Erkundung unserer Heimatorte behilflich waren und unterstützten.

*Katrin Streich
Erzieherin Kita „Uckerlandspatzen“*



Rückblick auf die Sommerzeit bei den „Uckerlandspatzen“

Wenn nicht im Sommer, wann dann ?

.....lange draußen spielen, Picknick machen, die Sonne genießen, das Element Wasser mit allen Sinnen untersuchen und sich austesten.

In dieser Zeit hatten unsere Kindergarten- und Hortkinder viel Spaß im Planschbecken, am Wassertisch und mit dem Wasserschlauch. Wasser wurde in Flaschen und alle vorhandenen Gefäße gefüllt, mit Eimern und Gießkannen gegossen, transportiert, umgefüllt, in den Sand gekippt, gemoddert und gewaschen. Fast alles war möglich, um sich auszuprobieren, denn die Sonne hat schnell wieder alles getrocknet.

Unsere Mädchen und Jungen haben dabei viel Erfahrungen gesammelt und interessante Beobachtungen gemacht, sogar unsere Aller kleinsten.

Kinder schlüpfen gern in Phantasiegestalten, so konnten sie sich von den Erziehern schminken lassen oder sich mit einem Tattoo schmücken.

Es wimmelte auf unserem Spielplatz von Löwen, Tigern, Spiderman's, Prinzessinnen, Eisköniginnen und Marienkäfer.

Die große Gruppe machte Ausflüge mit Picknick, von dem sie gerne erzählen.

Ein sehr interessanter Tag war der, als uns die Polizei besuchte. Von den großen Mädchen und Jungen wurde alles, was im Polizeiauto war begutachtet und ausprobiert. Wann kann man schon mal in einem Polizeiauto sitzen. Natürlich hatten einige auch Fragen oder Sorgen, die gerne beantwortet wurden. Die Kleinsten schauen sich fast jeden Tag die Fotos im Flur an, auf denen sie zu sehen sind.

Als besonderen Höhepunkt vor der Schließzeit gestalteten die Kinder für sich bunte Sonnenschirmchen zum Aufsetzen. Darauf stand die jeweilige Gruppe, in die sie im neuen Schuljahr aufrücken werden. Ganz stolz waren sie auf ihre Urkunden für das Portfolio.

Wir tanzten, machten Seifenblasen und naschten Kuchen. Zwei Erzieherinnen spielten für alle ein kleines Theaterstück und wir staunten, was wir für Talente haben. Es war ein sehr schöner Vormittag.

So genießen alle noch die letzten Sommertage und wir freuen uns schon auf den nächsten Sommer

Erzieher der Kita „Uckerlandspatzen“



Aus den Ortsteilen

Dorffest in Hetzdorf – Zwei Tage vielfältiger Begegnungen

Die Frauen der Interessengemeinschaft (IG) Dorfleben luden zusammen mit der Kirchengemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr, der KITA Regenbogen, der „Heißen Kette“ und vielen anderen Helfern zum Dorffest am 21. und 22. Juni nach Hetzdorf/Gneisenau ein. Los ging es am Freitagabend mit dem nun schon traditionellen Chortreffen in der Hetzdorfer Kirche. Für tolle Stimmung sorgten gleich zu Anfang die Kinder der KITA Regenbogen, die u.a. den Regenbogen und die fünf Regeln des Pastors Kneipp besangen. Danach gaben die Chöre Kostproben aus ihren vielfältigen Programmen. Die Wolfshagener Singegruppe, der Frauenchor Friedland, die Strasburger Chorgemeinschaft und der Schlepkwower Singkreis gaben Volkslieder, geistliche Lieder und Balladen, Gospel und Schlager zum Besten. Viel Applaus und ein gemeinsamer Kanon aller Chöre beendeten das Programm in der Kirche. Am Pfarrhaus bewirteten danach die Kameraden der FFW die Gäste mit Bratwurst und Getränken.

Viele fleißige Hände halfen am Samstagvormittag beim Aufbau auf dem Festplatz. Um 14 Uhr eröffnete Wenke Möllhoff von der IG Dorfleben das bunte Programm. Die Trommelgruppe Blumengroup, Tanzgruppe Swinow Line Dance e.V. Anklam, Livemusik von und mit Detlef Ehrenberg aus Neubrandenburg und vor allem viele Stationen für unsere Kinder vom Reiten bis zum Malen sorgten für einen kurzweiligen Nachmittag.

Bubble Soccer, Kegeln, Planschbecken zum Abkühlen, eine Hüpfburg, Kaffee, Kuchen, Bowle und Hot Dogs, aber vor allem das Gratiseis für die Kinder kamen bei allen gut an. Bis in den frühen Morgen sorgte DJ Tino für eine volle Tanzfläche.

Danach begann gleich das Aufräumen, so dass am Samstagvormittag noch vor 10 Uhr der Platz schon wieder sauber war.

Die IG Dorfleben Hetzdorf bedankt sich bei allen Unterstützern und freiwilligen Helfern, den Kameraden der FFW und der Heißen Kette und bei allen anderen, die dazu beigetragen haben, dass das Dorffest 2019 bei den Besuchern lange in guter Erinnerung bleibt.

Euer Team der IG Dorfleben Hetzdorf



Arbeitseinsatz in Güterberg durch fleißige Helfer

Bei einem Arbeitseinsatz der Vereins- & Feuerwehrmitglieder von Güterberg am 31.08.2019, erledigten wir diese Arbeiten. Eine sehr schweißtreibende Angelegenheit bei 31 °C. Von den freiwilligen Helfern wurde den Bäumen und Sträuchern an den Gehwegen, im Park und auf dem Sport-, Spiel- & Festplatz der notwendige Pflegeschnitt „verpasst“. Jetzt lädt unser Park, mit seinen Gehwegen, wieder zu einem gefahrlosen Spaziergehen ein. Wir bedanken uns bei ALLEN tatkräftigen Helfern für ihr freiwilliges Engagement und ihren Freizeitverzicht.

*Korina Schimske
Vereinsvorsitzende
Gemeinnütziger Dorfverein Güterberg e.V.*



Sommerzeit - Reisezeit

Die Kaffeerrunde „Trebenow“ nutzte das sommerliche Wetter für einen Ausflug nach Prenzlau.

Mit dem Auto fuhren wir Rentner zum Uckersee. Hier wartete bei der Anlegestelle der Reederei Torsten Kohn mit seinem Fahrgastschiff „Onkel Albert“ auf uns.

Freundlich und hilfsbereit wurden wir vom Personal empfangen. Pünktlich konnte die Rundfahrt auf dem Uckersee beginnen. Der Kapitän erklärte uns während der Fahrt die Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten am und im See, auch kleine Anekdoten erzählte er.

Nach so viel „Seeluft“ und vielen Eindrücken hatten wir Kaffeedurst und Appetit auf Kuchen. Ein kleiner Spaziergang nach rechts und wir standen vor dem Strandcafe „Balu“. Dort war eine kleine Kaffeetafel für uns zusammengestellt. Wir wählten uns Kuchen aus, der Kaffee kam sofort. Abschließend musste es noch unbedingt ein Eisbecher mit oder ohne Sahne sein.

Schnell verging die Zeit bei Unterhaltung, Kaffee, Kuchen und Eis...



Froh gestimmt fuhren wir wieder in unseren Heimatort Trebenow zurück. Auf eine Wiederholung dieser „Seepartie“ freuen wir uns schon heute.

*Ruth Neumann
Trebenow*

Sport

2. Kleinfeldfußballturnier in Nechlin

Am 29.06.2019 fand unser 2. Kleinfeldfußballturnier in Nechlin statt.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei all den Fußballbegeisterten recht herzlich für Ihre Treue bedanken. Auch in diesem Jahr hatten wir 7 Mannschaften, die bereit waren, ehrgeizig und fair um den 1. Platz zu kämpfen.

Der Wehrführer der Feuerwehr Nechlin Herr Ewald Hillmann, eröffnete um Punkt 10.00 Uhr das Spiel. Vorerst aber wurde der kleine Rick Filitz zum Geburtstag gratuliert und bekam einen kleinen, extra für ihn angefertigten Pokal. Alle Spieler und Gäste hatten viel Spaß und waren mit vollem Elan dabei.

Den **1. Platz** belegte die Mannschaft aus *Dedelow*.

Die weiteren Platzierungen:

2. *Fahrenholz*
3. *Nieden*
4. *Brietzig* (alles ganz junge Teilnehmer, die super gespielt haben)
5. *Alte Herren Nechlin*
6. *Koma-Kolonne*
7. *Nechlin Jugend*



Wir bedanken uns auch bei Anne Rehberg und den Mitarbeitern, für die Versorgung mit Essen und Trinken, was von allen dankend angenommen wurde. Auch bei Marcel Majewski möchten wir uns bedanken, der uns wieder mit einem Wasserfass versorgte, damit sich die erhitzten Spieler und die kleinen Zuschauer etwas abkühlen konnten. Einen ganz besonderen Dank gilt den Kameraden der Feuerwehr Nechlin, die das Ganze erst ermöglicht haben. Ohne diese Unterstützung und allen anderen helfenden Händen wären solche Turniere gar nicht möglich.

Vielen lieben Dank an Alle!

*Marion Bolle
Nechlin*

Die Sieger des Turniers Dedelow



Veranstaltungen

Uckerländer Herbstfest

Alle Seniorinnen und Senioren sind zum Herbstfest

am **16.10.2019** um **15:00 Uhr**

im **Speicher Nechlin** recht herzlich eingeladen.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen erwartet Sie ein
Überraschungsprogramm.

Für die musikalische Umrahmung sorgt Herr Horst Vendt.

Unkostenbeitrag: **9,00 €**

Ein Abendessen wird vom Café zum Speicher angeboten.

Die Abfahrtszeit der Busse geben wir rechtzeitig bekannt.

Wir freuen uns auf Sie.

Um eine Rückmeldung bis zum **04.10.2019** bei Ihrer Seniorenbetreuung im Wohnort oder in der Gemeindeverwaltung bei Frau Dominik-Pfau, Tel.: 039745 / 86115 wird gebeten.

Ihr
Matthias Schilling
Bürgermeister

Ihre
Gabriele Dominik-Pfau
Kulturbeauftragte

Ansprechpartner in den Orten:

- Fahrenholz: Frau Ingrid Wesener
- Lindhorst: Frau Elke Vetter
- Wismar und Hansfelde: Frau Doris Schütz
- Trebenow: Frau Ruth Neumann
- Wolfshagen, Ottenhagen, Amalienhof: Herr Lothar Holzmeier
- Wilsickow: Frau Sabine Gablenz, Frau Gabriela Ritzki
- Milow, Jahnkeshof: Herr Hans-Werner Brandau
- Bandelow, Werbelow: Frau Brunhilde Engel
- Nechlin: Café zum Speicher bzw. Alte Brennerei
- Güterberg, Carolinenthal: Frau Cornelia Benedix
- Hetzdorf, Kleisthöhe, Lemmersdorf und Schlepkow: Frau Karin Kloke
- Jagow, Kutzerow, Taschenberg, Uhlendorf, Dolgen und Lauenhof: Frau Vera Senftleben



Sonstiges

Gelbe Körnerfrucht wird jetzt gequetscht

Was macht der Landwirt da eigentlich?

Nachdem die Getreideernte erst seit wenigen Wochen abgeschlossen ist, beginnt für viele Landwirtschaftsbetriebe meist im September die nächste Erntesaison. Der Mais ist reif und muss geerntet werden. Mais ist eine Getreideart und vielseitig verwendbar. Er gilt in Deutschland als zweitwichtigste Kulturpflanze.

Die Landwirte in unserer Region bauen auf ihren Feldern mehrheitlich Mais als Futtermittel oder als nachwachsenden Rohstoff für die Energiegewinnung an. Dabei nutzen die Landwirte unterschiedliche Sorten – abhängig von den klimatischen Bedingungen, der Bodenart sowie insbesondere dem Verwendungszweck. In diesem Jahr wurden in Brandenburg über 235.000 Hektar Mais angebaut.

Für die Ernte dieser Körnerfrucht wird meist ein Feldhäcksler eingesetzt. Dieser trennt fast die gesamte Pflanze kurz über dem Boden vom restlichen Stängel, zerschneidet und zerquetscht sie, so dass ein kleingehäckseltes Gemisch aus Pflanzenmasse und gequetschten Maiskörnern entsteht. Dieses Gemisch wird in Silos eingelagert. Nach einem Gärungsprozess im Silo ist der sogenannte Silomais dann konserviert, somit länger haltbar und als Futtermittel für die Rinder für eine lange Zeit einsetzbar.

Ist ein herkömmlicher Mähdrescher auf einem Maisfeld unterwegs, werden ausschließlich die Maiskörner geerntet. Diese Maisernte erfolgt meist etwas später im Jahr, wenn die Pflanzen komplett trocken sind. Aus den gedroschenen Körnern wird dann Maisschrot zum Beispiel als Futtermittel für Schweine oder Rinder hergestellt.

Eine Milchkuh frisst je nach Futterration rund 25 Kilogramm Maissilage sowie 2 Kilogramm Maisschrot am

Tag. Hinzu kommen natürlich noch zahlreiche andere Futterkomponenten wie Grassilage, Zuckerrübenpellets und Rapsschrot.

Weitere Erklärungen und Bilder zu den aktuellen Aufgaben der Landwirte finden Sie auf Facebook & Instagram unter #WasmachtderLandwirt.

Sarah Selig



Schließzeit der Gemeindeverwaltung Uckerland

Liebe Besucher!

Am Freitag, den **04. Oktober 2019** sowie
Freitag, den **01. November 2019** finden keine Sprechzeiten statt.

Wir sind am Montag, den 07.10.2019
sowie am Montag, den 04.11.2019
gerne wieder für Sie erreichbar.

Ihre Gemeindeverwaltung

Kontakt: Gemeinde Uckerland
Lübbenow/Hauptstraße 35
17337 Uckerland

Tel.: 039745/861 - 0
Fax: 039745/861 - 55
E-Mail: gemeinde@uckerland.de

www.uckerland.de





Wichtiger Hinweis!

Die Bekanntmachungskästen der Gemeinde Uckerland dienen dem Aushang öffentlicher Bekanntmachungen. Durch die große Anzahl an Bekanntmachungen ist der Platz leider begrenzt. Aus diesem Grund ist eine Nutzung für Werbung oder für private bzw. gewerbliche Zwecke nicht gestattet.



Bitte beachten Sie zukünftig diesen Hinweis!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Matthias Schilling
Bürgermeister*

Veranstaltungskalender 2019

| Datum | Veranstaltung | Ort |
|----------------|---|------------|
| 28./29.09.2019 | Kürbisfest (Rosenhof Flemming) | Karlstein |
| 03.10.2019 | Herbstfest und Tag der Deutschen Einheit | Milow |
| 16.10.2019 | Herbstfest der Senioren | Uckerland |
| 26.10.2019 | Halloween | Trebenow |
| 31.10.2019 | Halloween Street Party | Lübbenow |
| 09.11.2019 | Laternen-/Fackelumzug | Lübbenow |
| 22.11.2019 | Jahreshauptversammlung Feuerwehr | Fahrenholz |
| 22.11.2019 | Buchlesung | Milow |
| 30.11.2019 | Weihnachtsbaum- aufstellen | Trebenow |
| 07.12.2019 | Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland | Lübbenow |
| 31.12.2019 | Silvesterfeier | Trebenow |

Gottesdienste

| Datum | Uhrzeit | Ort |
|------------|-----------|-----------------------------------|
| 22.09.2019 | 09:00 Uhr | Wolfshagen |
| | 10:30 Uhr | Milow |
| 29.09.2019 | 09:00 Uhr | Lübbenow |
| | 10:30 Uhr | Papendorf |
| 06.10.2019 | 10:00 Uhr | Wilsickow Erntedankgottesdienst |
| 13.10.2019 | 09:00 Uhr | Hetzdorf |
| | 10:30 Uhr | Trebenow |
| 20.10.2019 | 09:00 Uhr | Wolfshagen |
| | 10:30 Uhr | Lübbenow |
| 27.10.2019 | 09:00 Uhr | Schlepkow |
| | 10:30 Uhr | Milow |
| 31.10.2019 | 17:00 Uhr | Werbelow Reformationsgottesdienst |
| 03.11.2019 | 09:00 Uhr | Hetzdorf |
| | 10:30 Uhr | Trebenow |
| 10.11.2019 | 09:00 Uhr | Schlepkow |
| | 10:30 Uhr | Wilsickow |



Weitere Informationen über unsere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Schaukästen.

Dorothea Büscheck, Pastorin der Gemeinde Hetzdorf

Hetzdorf 16, 17337 Uckerland
Tel: 039745/20256, E-Mail: hetzdorf@pek.de
www.kirche-im-uckerland.de

Zweite Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die dezentrale Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben und Kleinkläranlagen im Verbandsgebiet des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes vom 10.11.2016

Die Verbandsversammlung des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes hat aufgrund

- der §§ 2, 3, 12, und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I. S. 286),
- der §§ 64 ff. des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I. S. 1 ff),
- der §§ 3 und 12 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (GVBl. I.S. 2 ff) sowie
- den §§ 1, 2, 4, 6, 12 KAG in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I. S. 174),

in der jeweils geltenden Fassung,
in ihrer Sitzung **am 22. Mai 2019** die nachfolgende **Zweite Änderung** der Gebührensatzung beschlossen.

1. Der § 4 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4 - Gebührensätze, Zusatzgebühren für zusätzliche Leistungen

1. Die Grundgebühr für die Entsorgung von Fäkalien aus abflusslosen Sammelgruben beträgt bei Verwendung von Wasserzählern mit einer Zählernennleistung bis Q3=4 und Qn bis zu 2,5 m³/h: 78,85 € je Jahr; größer Q3=4 und Qn größer als 2,5 m³/h: 130,15 € je Jahr.
2. Der Satz der Entsorgungsgebühren für die Entsorgung von Fäkalien aus abflusslosen Sammelgruben beträgt 8,54 € je Kubikmeter.
Für die Entsorgung von Sammelgruben mit einem Nutzvolumen kleiner 6 m³ wird zu den Entsorgungsgebühren eine zusätzliche Abholgebühr von 10,18 € / Abholung erhoben.

3. Der Satz der Entsorgungsgebühren für die Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen beträgt 27,04 € je Kubikmeter.
4. Wird für die Entleerung der abflusslosen Sammelgrube oder der Kleinkläranlage die Verlegung eines Saugschlauches von mehr als 10 m Länge erforderlich, wird eine Zusatzgebühr je Auftrag zu den Entsorgungsgebühren erhoben.
Die Zusatzgebühr beträgt:
 - Saugschlauchlänge größer 10 m bis 20 m = 2,43 €
 - Saugschlauchlänge größer 20 m bis 30 m = 4,86 €
 - Saugschlauchlänge größer 30 m bis 40 m = 9,70 €
 - Saugschlauchlänge größer 40 m = 14,54 €
5. Bei Sonderfahrten auf Kundenwunsch am Tag der Anmeldung, bei Notabfahrten an Sonnabenden, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen und bei außerplanmäßigen Abfahrten erhebt der NUWA eine Zusatzgebühr von 60,40 € je Anfahrt. Die Art der Abfuhr bestimmt sich nach den in den Abrechnungen des NUWA ausgewiesenen Zuordnungen.
6. Zur Deckung des Aufwandes für die Wahrnehmung von, dem Nutzungsberechtigten angekündigten, Vorort-Terminen - aufgrund einer von diesem nicht nachgekommenen Mitteilungs-, Auskunft- oder Anzeigepflicht gemäß § 9 und § 10 Schmutzwasserbeseitigungssatzung mobil - wird eine Gebühr in Höhe von 71,40 € erhoben.

2. § 11 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum **01. Juli 2019** in Kraft.

Prenzlau, den 23.05.2019

Hendrik Sommer
Verbandsvorsteher

Gewässerschau 2019 - Wasser- und Bodenverband "Uckerseen" Prenzlau

Der Verband führt im Jahr 2019 in der Zeit vom 30. September bis 28. Oktober seine Verbandsschau nach § 44 Wasserverbandsgesetz und § 5 Verbandssatzung durch.

Die Gewässerschau dient zur Festlegung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen für den Unterhaltungsplan 2020. Später eingebrachte Maßnahmenvorschläge können im Jahr 2020 nicht berücksichtigt werden.

Termin und Treffpunkt

24.10.2019
8:00 Uhr
ehemals Möbelhof Trebenow

Schaubezirk

| | | |
|-----------|------------|-------------|
| Trebenow | Wismar | Jagow |
| Milow | Lübbenow | Lemmersdorf |
| Nechlin | Fahrenholz | Wolfshagen |
| Wilsickow | Güterberg | |

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband "Uckerseen" in 17291 Prenzlau, Neustädter Damm 71, Telefon: 03984 71 444.

Hoff
Verbandsvorsteher

Elternbrief 37: 5 Jahre, 10 Monate: Auch Eltern müssen sich umstellen

Wenn Ihr Kind in die Schule kommt, ist das vermutlich auch für Sie eine große Umstellung. Manch einem Elternteil fällt das frühe Aufstehen und schnelle Fertigmachen genauso schwer wie dem Kind! Viel Stress und Ärger können Sie sich ersparen, wenn Sie ein bisschen planen und ein paar feste Gewohnheiten einführen. Zum Beispiel so: Ein guter Start in den Tag fängt am Vorabend an: Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind zeitig ins Bett kommt. Planen Sie genug Zeit für Umziehen, Zähneputzen und Vorlesen ein. Überlegen Sie mit Ihrem Kind gemeinsam, was es für den nächsten Schultag braucht, und legen Sie alles bereit. Nichts nervt mehr, als wenn man in der morgendlichen Hektik noch Hefte oder Turnschuhe suchen muss. Das morgendliche Aufstehen dauert im Zweifel immer länger, als Sie sich das vorgestellt haben. Planen Sie eine Pufferzeit ein, sonst leiden Ihre Nerven und es kommt zu unschönen Szenen, die dem Kind womöglich die Lust auf die Schule verderben. Auf jeden Fall sollte genug Zeit für ein Frühstück sein. Ihr Kind braucht eine Grundlage, um in der Schule aufmerksam sein zu können. Auch ein Pausenbrot muss sein, dazu am besten was Frisches: Apfel-, Möhren-, oder Paprikaschnitze oder anderes Obst oder Gemüse. Wichtig ist die mit Wasser oder Tee gefüllte Trinkflasche: Wer zu wenig trinkt, kann nicht gut denken! Schauen Sie möglichst täglich zusammen mit Ihrem Kind in den Schulranzen. Häufig finden Sie darin wichtige Nachrichten (von „Wir haben Läuse“ bis „am Montag fällt die Schule aus“) oder auch Reste vom Schulbrot. Der tägliche Blick in den Ranzen zeigt Ihrem Kind: Meine

Eltern nehmen die Schule ernst. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg



„GeroMobil“ - die „allgemeine soziale Beratung (asB)“ und der „Dörpkieker“ Tourenplan

Das „GeroMobil“ ist zu den genannten Terminen in den Gemeinden unterwegs, und steht allen Bürgerinnen und Bürger kostenlos zur Verfügung.

Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Beratungsteam vertraulich und neutral durchgeführt.

Die Ratsuchenden können sich nicht nur zu den Themen Demenz, Pflege, Vorsorge- und Betreuungsvollmachten beraten lassen, sondern auch zu allen anderen Bereichen des sozialen Lebens.

Unsere Beratung und Unterstützung ist kostenfrei. Gerne helfen wir auch Ihnen, Ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen und Anregungen für Sie mit.



Ansprechpartner:
Ronny Thom, Projektleiter
Telefon: 03976-2809964, Mobil: 0151-58781007
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de
as-beratung@volkssolidaritaet.de

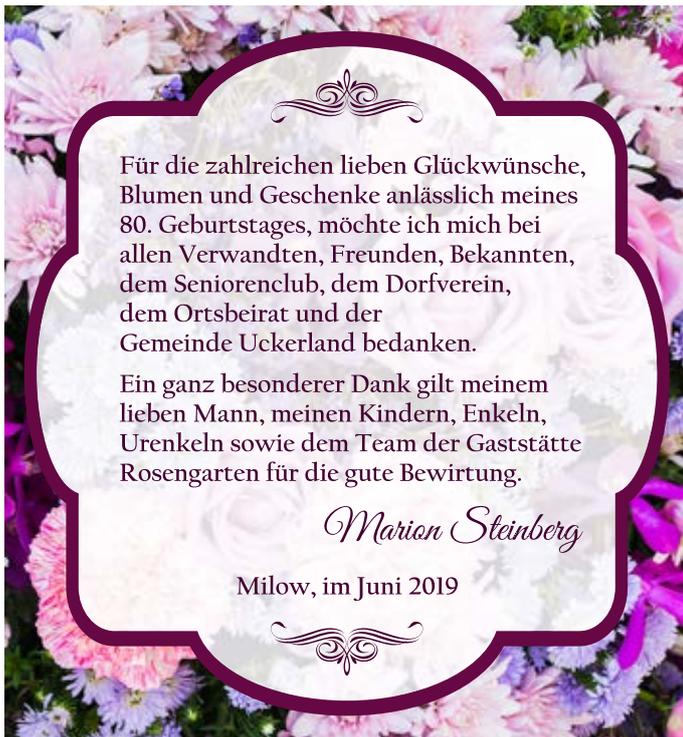


Fahrplan "GeroMobil" September/Oktober 2019 Tour 1x monatlich

| Tour | Datum | Zeit |
|-------------------------------|------------|---------------|
| Nieden (Gemeindezentrum) | 24.09.2019 | 09:00 - 09:40 |
| Züsedom (Höhe Kirche) | 24.10.2019 | 09:50 - 10:30 |
| Fahrenwalde (Gemeindezentrum) | | 10:40 - 11:20 |
| Dienstag | | |

| Tour | Datum | Zeit |
|-------------------------------|------------|---------------|
| Groß Luckow (Gemeindezentrum) | 26.09.2019 | 09:00 - 09:40 |
| Schönwalde (Gemeindehaus) | 29.10.2019 | 09:50 - 10:30 |
| Britzig (Höhe Bushaltestelle) | | 10:40 - 11:20 |
| Donnerstag | | |

Danksagungen




 Für die zahlreichen lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages, möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, dem Seniorenclub, dem Dorfverein, dem Ortsbeirat und der Gemeinde Uckerland bedanken.
 Ein ganz besonderer Dank gilt meinem lieben Mann, meinen Kindern, Enkeln, Urenkeln sowie dem Team der Gaststätte Rosengarten für die gute Bewirtung.
Marion Steinberg
 Milow, im Juni 2019


*Viel zu früh mussten wir dich gehen lassen,
doch in unseren Herzen bleibst du für immer.*

Reinhard Müller

* 30.06.1955 † 27.08.2019



In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nahmen Abschied

**deine Ehefrau Angelika
deine Kinder Sven und Nancy nebst Ehepartnern
und all deine Enkel und Urenkel**

DANKE sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Fahrenholz/Uckerland, im August 2019



Metallbau Krönert

• Zäune • Treppen • Geländer • Bootstrailer
 René Krönert

Am Wäthering 10 . 17335 Strasburg
 Telefon: (039753) 24 452 . Telefax: (039753) 24 449
 Mobil: 0151 / 141 312 54
 r.kroenert@t-online.de

www.metallbau-kroenert.de



Gebäude- und Hauswantservice Zabel

Inh.: René Krönert

Am Wäthering 10 . 17335 Strasburg
 Telefon: (039753) 24 530 . Telefax: (039753) 53 320
 Mobil: 0151 / 141 312 54
 gebaedeservice-kroenert@t-online.de

www.gebaudeservice-zabel.de

- Fenster- und Glasreinigung
- Solarreinigung
- Dach- und Fassadenreinigung
- Fußboden- und Teppichreinigung
- Baumschnitt und Rasenpflege
- Anhängervermietung

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland
mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

- Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei. Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto. Abonnementanfragen bitte an Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Herstellungsleitung und Redaktion:

V. i. S. d. P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
Anzeigen: Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langeprojekt.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen:

Anzeigen und Abonnement: Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langeprojekt.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die Gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden. Es gelten die AGB von Langewerbung, sowie deren Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen liegt bei den Inserenten. Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde Uckerland oder von Langewerbung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung auf Veröffentlichung.

ISSN 1612-1511

Herzlich willkommen auf dem Sonnenhof Uckermark

Betreuungs- und
Entlastungsangebote
für Menschen mit Pflege-
grad und deren Angehörige:

NEU



Perdia Strehlow
Schlepkow 47
17337 Uckerland

Unser Team bietet an:

- Hilfe im Haushalt
- Hilfe im Garten
- Alltagsbegleitung
- soziale Kontakte
- Burn-Out-Prophylaxe für pflegende Angehörige
- Regeneration auf dem Sonnenhof mit Salzgrotte, Sauna, Klangmassagen, Fußreflexzonenausgleich
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie! 039745 86720



Lange Straße 65, 17335 Strasburg, Telefon 0173 567 4344
Telefax 039753 579 902, info@gutachter-gehrke.de
www.gutachter-gehrke.de

Für Sie als Geschädigter kostenfrei!

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

 24 (03963) **21 28 10**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk
Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau

**OPEL
TAG**
⚡
21.09.
Bei Autohaus Huth
GmbH



Beispielfoto der Baureihe.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

IHRE LOUNGE AUF RÄDERN.



Der neue Zafira Life passt perfekt zu Ihnen: Er verbindet Flexibilität und höchste Sicherheit mit Komfort und smarten Technologien. Die Lounge auf Rädern ist in drei Fahrzeuglängen verfügbar, bietet Platz für bis zu neun Personen und ist mit einer Reihe von Top-Innovationen erhältlich, zum Beispiel:

- bis zu neun individuell konfigurierbare Sitze
- elektrische Schiebetüren mit Sensorsteuerung²
- Touchscreen-Navigation mit 7"-Farbdisplay²
- Panorama-Glasdach²
- intelligenter Geschwindigkeitsregler mit automatischer Gefahrenbremsung²
- 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera²
- leistungsstarke und sparsame Motoren

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Zafira Life Edition S, 1.5 Diesel 88 kW (120 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe

schon ab 33.810,- €

Kraftstoffverbrauch¹ in l/100 km, innerorts: 5,3-5,2; außerorts: 4,7-4,6; kombiniert: 4,9-4,8; CO₂-Emission, kombiniert: 130-127 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Autohaus Huth

Autohaus Huth GmbH
Ernst-Thälmann-Str. 1, 17335 Strasburg
Tel.: 039753-2880, verkauf1@opel-huth.de
www.opel-huth-strasburg.de

WIR HABEN DIE PREISBARRIERE DURCHBROCHEN

**mtl.
199,-€
ohne Anzahlung***

e-GOLF
Jetzt E-Pionier werden!



Ohne Risiko!

Nach 12 Monaten Testphase jederzeit Rückgabe ohne Zusatzkosten möglich!

5 Jahre Fahrzeuggarantie
8 Jahre Batteriegarantie

Navi, Telefon, LED, CCS Ladedose,
Abstandstempomat, Winterpaket,
Lichtassistent, Einparkhilfe, **Wärmepumpe**

Stromverbrauch 12,7 kWh/100km, CO₂ 0 g/km,
Effizienzklasse A+

Finanzierungsbeispiel für E-Golf

| | |
|---|-------------|
| Fahrzeugpreis nach Abzug Umweltbonus: | 23.106,37 € |
| - Anzahlung: | 0,00 € |
| = Nettodarlehensbetrag: | 23.106,37 € |
| + Zinsen: | 0,00 € |
| = Darlehenssumme: | 23.106,37 € |
| Laufzeit (Monate): | 48 |
| Sollzinsen (gebunden) p.a.: | 0,00 % |
| effektiver Jahreszins (BA10): | 0,00 % |
| monatliche Rate: | 199,00 € |
| verbrieftes Rückgaberecht (bei 10.000 km/Jahr): | 13.554,37 € |

* Angebot gültig für E-Pioniere mit Wohn- oder Firmensitz im Postleitzahlgebiet 17 und Abgabe Ihres Alten mit min. 4 Monaten Haltedauer außer Seat, Skoda, Audi und Porsche. (entfällt bei Selbstständigkeit)
Alternativ Erbringung einer Anzahlung in Höhe von 2.380 € möglich. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.11.2019 für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten und für ausgewählte Modelle aus dem Verkaufsbestand der Marke Volkswagen. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum

Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk · Tel.: 03963 / 25 62 0

Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk · Tel.: 03973 / 20 70 0